



Inhalt

I. GLAUBWÜRDIGKEIT.....	2
A - Systemmanagement.....	2
B - Standardsetzung.....	7
C - Konformitätskontrolle.....	13
D - Claims und Rückverfolgbarkeit.....	45
II. UMWELTFREUNDLICHKEIT	50
Chemikalien.....	51
Wasser	56
Materialeinsatz	58
Umweltmanagement	60
Energie und Klima	62
Abfall und Luftverschmutzung.....	63
Qualität	65
III. SOZIALVERTRÄGLICHKEIT	67
Soziale und kulturelle Rechte und gesellschaftliches Engagement	67
Arbeitsrechte und Arbeitsbedingungen	69
Geschäftspraktiken und ethische Fragen	86
Verantwortung des Unternehmens	90



I. GLAUBWÜRDIGKEIT

ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
A - Systemmanagement Steuerung und Management der standardsetzenden Organisation							19
Verwaltungsstrukturen							12
700110 A.01	Organisati- onsstruktur	Stellt die standardsetzende Organisation ihre Organisationsstruktur, einschließlich der Zusammensetzung der Leitungsorgane, öffentlich zur Verfügung?	Ein Überblick über die verschiedenen Leitungsorgane, die das System verwalten und leiten (d. h. Vorstand, Beirat, Kuratorium usw.), und die Teilnehmenden der einzelnen Organe ist öffentlich zugänglich.	Dies kann in Form eines Organigramms oder eines Dokuments geschehen, in dem die Leitungsstruktur und ihre Zusammensetzung detailliert beschrieben werden.	Angepasst von ISO 9001:2008	Ja Nein	1 0
700111 A.02	Rechtlicher Status	Handelt es sich bei der standardsetzenden Organisation um eine juristische Person, eine Organisation, die eine Partnerschaft von juristischen Personen ist, oder um eine staatliche oder zwischenstaatliche Einrichtung?	Informationen über den rechtlichen Status der Organisation, die häufig auch in öffentlich zugänglichen Handelsregistern aufgeführt sind (üblicherweise auch für nicht-kommerzielle Organisationen).		ISO/IEC 17067, 6.3.3	Ja Nein	1 0
700126 A.03	Rechen- schafts- pflicht des obersten Entschei- dungsgremi- ums	Gibt es einen Mechanismus für die Beteiligung von Interessengruppen an der Entwicklung des Standardsystems und der Entscheidungsfindung?	Ein klarer Mechanismus der Rechenschaftspflicht (z. B. Wahlen mit stimmberechtigten Mitgliedern, Rechenschaftspflicht durch Treuhandverträge, Ernennung durch Gremien, die ihrerseits gewählt werden, beratendes Gremium der Interessengruppen).	Interessengruppen sind in diesem Fall alle Parteien, die direkt oder indirekt von den Entscheidungen des obersten Entscheidungsgremiums betroffen sind (z. B. Erzeuger, Verbraucherorganisationen, Mitglieder usw.)	ISO/IEC 17067, 6.4.5	Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700125 A.04	Ausgewo- gene Ent- scheidungs- findung	Stellen die Abstimmungsver- fahren des obersten Ent- scheidungsorgans eine ausgewogene Vertretung der Interessen der Beteilig- ten sicher, bei der kein Ein- zelinteresse überwiegt	Ausreichende Informationen über das Abstimmungsverfah- ren, um sicherzustellen, dass die Interessen der Beteiligten ausgewogen vertreten sind. Das Verfahren muss auch si- cherstellen, dass kein Einzelin- teresse überwiegt.			Ja Nein	1 0
700123 A.05	Finanzie- rungsquel- len	Stellt die standardsetzende Organisation quantitative In- formationen über Einkom- mensquellen oder Finanzie- rungsstruktur des Systems zur Verfügung?	Ein Überblick über die quantita- tiven Informationen über die Einkommensquellen oder die Finanzierungsstruktur des Sys- tems (z. B. möglicherweise ein- schließlich der Art der Finan- zierung (d. h. Finanzmittel, Ver- mögenswerte, Arbeitskräfte usw.), Name der Geldgeber, Höhe oder prozentuale Vertei- lung der Einkommensquellen).	Diese könnte in Form eines Anhangs zu den Jahresbe- richten vorgelegt werden.	ISO 14024 7.4.3, 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
700119 A.06	Qualitätsma- nagement	Verfügt die standardset- zende Organisation über ein internes Qualitätsmanage- mentsystem?	Ein internes Managementsys- tem wird im Allgemeinen als gleichwertig mit einem Quali- tätsmanagementsystem (QMS) angesehen.	Das QMS sollte das Ma- nagement des Systembe- triebs abdecken, ein- schließlich aller Aspekte, für die die standardset- zende Organisation verant- wortlich ist, z. B. die Ent- wicklung von Standards, die Überwachung der Si- cherheit, die technische Unterstützung.	Angepasst von ISO 9001; ISEAL As- surance Code 5.1.1	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
740208 A.07	Unabhängigkeit der standardsetzenden Organisation vom Zertifikatsinhaber	Ist die standardsetzende Organisation wirtschaftlich unabhängig vom Zertifikatsinhaber?	- Eine Strategie, die die Unabhängigkeit der standardsetzenden Organisation regelt, oder der Nachweis, dass die standardsetzende Organisation wirtschaftlich nicht von einem einzigen Zertifikatsinhaber abhängig ist. ODER - Zertifizierung/Lizenzen, die von unabhängigen Prüfstellen erteilt werden.		ISO 14024 3.7 2014/24/EU Art. 43 (1) , ISO 14024 5.15	Ja Nein	1 0
700108 A.08	Nachhaltigkeitsziele und Zielsetzung des Programms	Hat die standardsetzende Organisation auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Ziele und Vorgaben?	Die standardsetzende Organisation legt seine übergeordneten Ziele, z. B. den Auftrag und die Vision, entweder in seiner Satzung oder in einer gesonderten Erklärung (z. B. in einem Leitbild) ausdrücklich fest. Die Ziele sind auf Nachhaltigkeit ausgerichtet, d. h. auf die Verbesserung der ökologischen und/oder sozioökonomischen Auswirkungen		Unterstützt durch ISO/IEC 17067, 6.3.4; ISEAL Impacts Code 7.1	Ja Nein	1 0
700282 A.09	Strategie zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele	Verfügt die standardsetzende Organisation über eine Strategie zur Erreichung ihrer auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Ziele?	Eine dokumentierte Strategie, die klare Ziele, Maßnahmen zur Erreichung der Ziele und eine Beschreibung der verfügbaren/benötigten Ressourcen zur Durchführung der Maßnahmen enthält.	Dies kann in Form einer dokumentierten Strategie, einer Theorie des Wandels (Theory of Change) oder Ähnlichem geschehen.	ISEAL Impacts Code 7.2	Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein	2 1 0
Wirkung							5



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700287 A.11	Wirkungs- messung	Verfügt die standardset- zende Organisation über ein System zur Messung der Wirkung und Fortschritte bei der Erreichung ihrer Nach- haltigkeitsziele?	Das nachweisliche Vorhanden- sein eines Monitoring- und Evaluierungssystems, das Indi- katoren enthält, die die stan- dardsetzende Organisation zur Messung ihrer Leistungen, Er- gebnisse und Wirkung verwen- det.	Bei ISO-Typ-I-Kennzeich- nungen wird die wichtigste Wirkung in der Regel vor der Entwicklung von Krite- rien durch eine lebenszyk- lusbasierte Auswirkungs- studie ermittelt. Die daraus resultierenden Kriterien werden entwickelt, um diese Auswirkungen zu verringern. Die Gestaltung dieses Ansatzes umfasst daher auch die Wirkungs- messung und kann mit "Ja" bewertet werden. Um ein "Ja" zu erhalten, muss die Begründung der Schluss- folgerungen für die Aus- wahl der tatsächlichen An- forderungen öffentlich oder auf Anfrage verfügbar sein.	ISEAL Im- pacts Code 8.1, 8.2	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
10800 A.12	Umsetzung der Revisi- onsergeb- nisse	Nutzt die standardsetzende Organisation die Ergebnisse des Monitorings, um daraus zu lernen und ihr Programm zu verbessern?	Die standardsetzende Organi- sation lässt die Ergebnisse des Monitoring- und Evaluierungs- systems regelmäßig in ihre in- ternen Prozesse einfließen, und die aus diesen Aktivitäten gewonnenen Erkenntnisse wer- den zumindest an das leitende Managementteam der Organi- sation weitergegeben und erör- tert, z. B. in Form von Aufzeich- nungen über die Aufnahme in	Die gewonnenen Erkennt- nisse können auf das Kon- formitätsbewertungssys- tems, die Standards und den Umgang mit den Sta- keholdern angewendet werden.	ISEAL Im- pacts Code 9.1	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			die Tagesordnung von Sitzungen und Richtlinien für die Berücksichtigung der Ergebnisse.				
700285 A.13	Berichter- stattung über Monito- ringergeb- nisse	Stellt die standardsetzende Organisation die Nachhaltigkeitsergebnisse aus M&E zur Verfügung?	Ein Bericht über die Ergebnisse des Monitoring- und Evaluierungssystems, der Indikatoren enthält, die die standardsetzende Organisation zur Messung der Leistungen, Ergebnisse und Wirkung verwendet.	Bei ISO Typ I-Labels würde die Studie über die Auswirkungen auf den Lebenszyklus, die vor der Entwicklung von Kriterien durchgeführt wird, als Äquivalent zu den Nachhaltigkeitsergebnissen aus M&E dienen.	ISEAL Im- pacts Code 10.2	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
Beschwerdemechanismus							1
2234 A.15	Beschwer- demecha- nismus	Verfügt die standardsetzende Organisation über einen öffentlich und leicht zugänglichen Beschwerdemechanismus?	Der Mechanismus verpflichtet die standardsetzende Organisation - leicht zugängliche Informationen darüber bereitzustellen, wie Beschwerden oder Einsprüche eingereicht werden können. Die Informationen müssen in den relevanten Sprachen verfügbar sein; - Untersuchung und Ergreifung geeigneter Maßnahmen in Bezug auf einschlägige Beschwerden und Einsprüche innerhalb bestimmter Fristen. - Überprüfung und Ergreifung der erforderlichen Abhilfemaßnahmen; und	Ein Mechanismus, über den die Interessengruppen Beschwerden und Einsprüche (z. B. über den Standardsetzungsprozess) einreichen können. Der Beschwerdemechanismus sollte sich an den Kriterien orientieren, die von der OECD festgelegt wurden, z. B. in den Due Diligence Guidance für die Bekleidungs- und Schuhwarenindustrie. Beschwerdemechanismen sollten legitim, zugänglich, berechenbar, gerecht,	ISEAL Stan- dard-Setting Code 5.11.1; OECD-Leitfa- den für multi- nationale Unternehmen; OECD Due Diligence Guidance für die Beklei- dungs- und Schuhwaren- industrie	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			-Aufbewahrung von Aufzeichnungen über Beschwerden und Einsprüche und die daraus resultierenden Maßnahmen.	transparent und dialogorientiert sein.			
Unterstützende Strategien							1
2145_T96 ODER 3838 ODER 2146 A.14	Technische Unterstützung und Zugang zu Finanzierung	Werden im Rahmen des Programms Strategien oder Aktivitäten angeboten, um die Leistung der teilnehmenden Unternehmen zu verbessern, z. B. durch den Aufbau von Kapazitäten oder den Zugang zu Finanzmitteln?	Eine der folgenden Möglichkeiten: - Technische Unterstützung in Form von z. B. Workshops, Schulungen, Bereitstellung von Ausrüstung usw. - Ein Finanzierungsmechanismus zur Verbesserung der Zugangsmöglichkeiten für Unternehmen, die sich um eine Zertifizierung bemühen. - Technische Unterstützung über die Einhaltung der Standardanforderungen hinaus, z. B. durch die Bereitstellung von Ressourcen, die Koordinierung von Konferenzen oder anderen Peer-Learning-Möglichkeiten usw.	Beispiele für Finanzierungsmechanismen sind Vorschusszahlungen, um den Kauf von Produkten bei Landwirt*innen zu erleichtern, das Vorhandensein eines Unterstützungsfonds oder die Zahlung von Verifizierungs-/Zertifizierungsgebühren über Einkaufsgesellschaften.		Ja Nein	1 0
B - Standardsetzung Entwicklung und Überarbeitung von Standardanforderungen							13
700138 B.01	Verfügbarkeit des Standards	Wird der Standard öffentlich und kostenlos zur Verfügung gestellt?	Das Standarddokument / die Leistungsmaßnahmen stehen auf der Website der standardsetzenden Organisation frei	Wählen Sie auch "Nein", wenn die Informationen nur für Mitglieder oder gegen	ISEAL Standard-Setting Code 5.7.1; ISO 14024	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			zum Download zur Verfügung, einschließlich aller Kriterien und Begleitdokumente zur Unterstützung einer einheitlichen Auslegung. Alle entsprechenden Begleitdokumente müssen ebenfalls frei verfügbar sein.	eine Gebühr verfügbar sind.	7.4.3; 2014/24/EU Art. 43 (1)		
700131 B.02	Wichtigste Problemstel- lungen	Wurden im Rahmen des Standardsetzungsprozesses wichtige Nachhaltigkeitsaspekte in dem Sektor, in dem das System tätig ist, oder im Produktlebenszyklus definiert?	Eine Liste oder Zusammenfassung von Nachweisen, die die wichtigsten Nachhaltigkeitsaspekte innerhalb des Geltungsbereichs des Standards aufzeigen. Das Standarddokument enthält Anforderungen, die sich mit den identifizierten Themen befassen. Damit diese Frage mit "Ja" beantwortet werden kann, müssen die vorgelegten Informationen mit den Bereichen übereinstimmen, die die standardsetzende Organisation in dem Standard behandelt. Es muss nachgewiesen werden, dass die Informationen für den Standardsetzungsprozess verwendet werden. Dies kann zum Beispiel in Form eines Forschungskapitels in einem der Standarddokumente geschehen.	Zu den Nachweisen können Forschungsstudien und Berichte (z. B. Regierungsberichte, Universitätsstudien und -veröffentlichungen, NRO-Berichte) gehören, die die identifizierten Schlüsselthemen legitimieren. Für ISO Typ I Umweltzeichen: Die wichtigsten Bereiche der Umweltauswirkungen wurden durch Forschungsmethoden (z. B. LCA-Studien oder gleichwertige Verfahren) ermittelt, die robust und genau genug sind, um Umweltaussagen zu stützen, und die zu genauen und reproduzierbaren Ergebnissen führen.	ISEAL Standard-Setting Code 5.1.1; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700133 B.03	Standard- setzungs- prozess	Wird der Standardsetzungs- prozess oder eine Zusam- menfassung des Verfah- rens, wie sich Interessen- gruppen an dem Standard- setzungsprozess beteiligen können, öffentlich zugäng- lich gemacht?	Eine der folgenden Möglichkei- ten: Verfahren zur Festlegung von Standards ODER eine öf- fentliche Zusammenfassung, wie sich die Interessengruppen einbringen können. Damit dieses Kriterium mit "Ja" beantwortet werden kann, muss nachgewiesen werden, dass die standardsetzende Or- ganisation jeden Konsultations- zeitraum auf seiner Website öf- fentlich ankündigt.	Stakeholder sind alle Per- sonen oder Organisatio- nen, die sich auf die Hand- lungen und Entscheidun- gen der standardsetzenden Organisation auswirken oder von ihnen betroffen sein können. Relevante Stakeholder können zertifi- zierte Unternehmen, lokale Gemeinschaften, Auf- sichtsbehörden, Forscher oder andere standardset- zende Organisationen sein.	ISO 14024 5.11; ISEAL Stan- dard-Setting Code 5.3; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja Nein	1 0
300809 B.04	Öffentliche Konsultation des Stan- dards	Können sich Interessenver- treter*innen am Standard- setzungsprozess beteiligen?	Erklärung im Standardset- zungsprozess, die aufführt, wer konsultiert werden sollte.	Alle Interessenvertreter*in- nen: Offen für alle interes- sierten Stakeholder.	ISEAL Stan- dard-Setting Code 5.4.2; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Alle Stake- holder Nur mit Einla- dung / nur für Mitglieder Nein	2 1 0
700134 B.05	Konsultation mit direkt betroffenen Interessen- gruppen	Haben die von dem Stan- dard direkt betroffenen Inte- ressengruppen die Möglich- keit, sich an dem Standard- setzungsprozess zu betei- ligen?	-Ermittlung und Dokumenta- tion, welche Interessengruppen direkt betroffen sind. -Aufzeichnungen über Aktivitä- ten, um proaktiv auf diese Inte- ressengruppen zuzugehen und ihre Beteiligung an der Stan- dardsetzung zu fördern.	Ein dokumentiertes Stake- holder-Mapping kann als Nachweis dafür dienen, wie die standardsetzende Organisation Stakeholder ermittelt hat. Jeder Stakeholder, der von der Umsetzung des Stan- dards betroffen sein könnte, sollte berücksich- tigt werden.	ISEAL Stan- dard-Setting Code 5.4.4; Für ISO Typ I: ISO 14024 5.9. und 6.2.; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700132 B.06	Pilottests	Werden Standardentwürfe im Rahmen des Entwicklungs- und Überarbeitungsprozesses auf ihre Relevanz und Überprüfbarkeit hin getestet/erprobt?	Dokumentierte Nachweise (z. B. Feldtestberichte), dass dies geschieht.	Die Erprobung neuer Anforderungen kann vor oder während des Überarbeitungszeitraums des Standards erfolgen. Nicht anwendbar für Systeme, die verschiedene Produktanforderungen auf der Grundlage eines Lebenszyklus- und Multikriterienansatzes entwickeln (ISO Typ I-Labels).	ISEAL Standard-Setting Code 5.5	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700135 B.07	Feedback von Interessengruppen	Legt die standardsetzende Organisation Informationen darüber vor, wie die Anregungen aus den Konsultationen in die endgültige Fassung des Standards eingeflossen sind?	-Dokumentation der gesammelten Rückmeldungen aus früheren öffentlichen Konsultationen. -Erklärung, wie das gesammelte Feedback für die Festlegung oder Überarbeitung des Standards verwendet wurde.		ISEAL Standard-Setting Code 5.4.5; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein	2 1 0
700137 B.08	Vertretung der Interessengruppen bei Entscheidungen über Standards	Stellen die Abstimmungsverfahren des für die Standardsetzung zuständigen Entscheidungsgremiums eine ausgewogene Vertretung der Interessen der Beteiligten sicher?	Dokumentierte Informationen über das Abstimmungsverfahren des höchsten Entscheidungsgremiums, das für den Standardsetzungsprozess zuständig ist, legen fest, dass alle Kategorien von Interessengruppen vertreten sind. Das Verfahren muss auch sicherstellen, dass eine Interessengruppe die Entscheidungsfindung nicht dominieren kann.	Die Entscheidung über den Inhalt des Standards muss bei dem Gremium (häufig dem Standardausschuss) liegen, das ausgeglichen zusammengesetzt ist und dem obersten Leitungsgremium die Annahme des Standards empfiehlt. In Fällen, in denen das oberste Leitungsgremium (Vorstand) nicht	ISEAL Standard-Setting Code 5.6.3	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				ausgeglichen zusammen- gesetzt ist, aber für die Ge- nehmigung eines Stan- dards zuständig ist, sollte die Entscheidung des obersten Leitungsgremi- ums darauf beruhen, ob der Standardsetzungspro- zess eingehalten wurde und inwieweit der Standard die festgelegten Ziele er- füllt, nicht aber auf dem In- halt des Standards selbst.			
700142 B.09	Standard- überprüfung	Wird der Standard mindes- tens alle 5 Jahre überprüft und ggf. überarbeitet?	Eine Erklärung, in der die Häu- figkeit der Überprüfung der gel- tenden Standards angegeben ist, wobei die Häufigkeit nicht mehr als fünf Jahre betragen sollte.	Diese Informationen sind höchstwahrscheinlich im Standardsetzungsprozess erläutert. Mit diesem Kriterium soll sichergestellt werden, dass es ein Verfahren zur Über- prüfung der Standardanfor- derungen gibt. Bei der Überprüfung wird festge- stellt, ob eine spätere Überarbeitung des Stan- dards erforderlich ist.	Für ISO Typ I: ISO 14024 5.8.2; ISO Guide 59, 4.6; ISEAL Stan- dard-Setting Code 5.8.1; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja Nein	1 0
300811 B.10	Konsistente Auslegung des Stan- dards	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass Leitlinien vorhanden sind, die eine einheitliche Ausle- gung des Standards unter- stützen?	Der Standard und/oder geson- derte Auslegungsleitfäden müssen ausreichend detailliert sein, damit die einzelnen Krite- rien einheitlich bewertet wer- den können, und die	Um hinreichend detailliert zu sein, sollten der Stan- dard und/oder die separa- ten Leitfäden für die Ausle- gung in Form von Pro- zess-, Management- und Leistungskriterien	ISEAL Stan- dard-Setting Code 6.3.1, 6.3.2, 2014/24/EU Art. 43 (1),	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			erforderlichen Nachweise für diese Kriterien enthalten.	formuliert und in einer Sprache verfasst werden, die klar, spezifisch, objektiv und überprüfbar ist. Außerdem sollte sie eine Definition des Anwendungsbereichs enthalten, für den der Standard gilt. Der Standard und die Leitlinien können auch mit Beispielen versehen werden, die zeigen, dass die Informationen zu bestimmten Klauseln ausreichend sind, um eine einheitliche Auslegung zu ermöglichen. ISO 14024, Abschnitt 6.4 enthält Regeln für die Entwicklung von ISO Typ 1 Umweltproduktkriterien.	ISO 14024 6.4		
700140 B.11	Interpretation im regionalen Kontext	Gibt es Verfahren und Leitlinien für die Anwendung oder Auslegung des Standards in regionalen Kontexten?	Einer der folgenden Punkte: - Informationen im Standarddokument oder in den Auslegungsleitlinien darüber, wie die Anforderungen für die Anwendung auf lokaler Ebene ausgelegt werden können. - Verfahren zur Entwicklung einer Anpassung des Standards an regionale Kontexte, einschließlich Maßnahmen zur	Nicht anwendbar für Systeme, die verschiedene Produktanforderungen auf der Grundlage eines Lebenszyklus- und Multikriterienansatzes entwickeln (ISO Typ I-Label). Im Falle von ISO Typ I-Labels oder anderen prozessbasierten Anforderungen ist dies "nicht anwendbar",	ISEAL Standard-Setting Code 6.4; ISO Guide 59	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Konsultation von Interessen- gruppen. - Die standardsetzende Organi- sation verfügt über länderspezi- fische Normen.	da der Ansatz keine Aner- kennung lokaler Kontexte zulässt.			
C - Konformitätskontrolle Überprüfungsmechanismen zur Einhaltung des Standards							62
C.1 - Konformitätskontrollsystem							20
700162 C.1.01	Bewertungs- methodik	Gibt es eine öffentlich zu- gängliche, dokumentierte Bewertungsmethodik, mit der die Konformität mit dem Standard bewertet werden kann?	Eine dokumentierte Methodik, die die Anforderungen an Prüf- stellen und die Bewertungsver- fahren (z. B. Audit-Verfahren oder Test- und Verifizierungs- methoden) unter Berücksichti- gung der Komplexität und des Risikos eines Kunden be- schreibt, legt ein Bewertungs- und Stichprobenprotokoll fest, das den Claims der standard- setzenden Organisation und der Kunden gerecht wird. Die Bewertungsmethodik muss Verfahren für mindestens die folgenden Tätigkeiten umfas- sen: - Bewertung der Konformität mit dem Standard;	Die Nachweise können durch Unterlagen der stan- dardsetzenden Organi- sation oder Prüfstelle er- bracht werden. Die Bewertung kann Quel- len für die zu bewertenden Nachweise und die ent- sprechenden zulässigen Zeiträume umfassen. Zu- lässige Zeiträume können für alle Nachweise gelten, z. B. werden nur Nach- weise innerhalb der letzten 12 Monate vor der Bewer- tung berücksichtigt. Die Fristen können auch nach Art der Nachweise festge- legt werden.	ISO/IEC 17067; ISEAL-As- surance 5.1.2	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			- Überprüfung und Entscheidung; - Ausstellung eines Zertifikats, sofern dies Teil des Programms ist; - regelmäßige Wiederholungsbewertung. Für jede Art der Bewertung muss die standardsetzende Organisation Anforderungen für die Durchführung der Bewertung festlegen, die mindestens Folgendes umfassen: - Häufigkeit und Intensität der Begutachtung; - Stichprobenprotokoll für die Begutachtung; - erforderliche Kenntnisse und Fähigkeiten eines Auditors oder eines Begutachtungsteams (falls ein Begutachtungsteam eingesetzt wird); - Mindestanzahl von Punkten, die bei jeder Begutachtung geprüft werden müssen; - Mittel zur Berechnung der für eine Begutachtung benötigten Zeit; - Quellen der zu begutachtenden Nachweise; - Mindestinhalt der Begutachtungsberichte;				



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			- und Fristen für die Vorlage der fertigen Berichte nach den Begutachtungen.				
7000168 C.1.02	Zugänglich- keit des Systems	Können sich alle potenziellen Antragsteller innerhalb des Geltungsbereichs des Programms bewerben (um zertifiziert/geprüft zu werden)?	Eine Strategie, die sicherstellt, dass jeder potenzielle Antragsteller sich zertifizieren/verifizieren lassen/ Mitglied werden kann, solange er in den Geltungsbereich des Systems fällt (d. h. in einem Land, in dem das System tätig ist, in einer Produktgruppe, die von dem Standard abgedeckt wird, usw.).		ISEAL-As- surance Code 5.1.2; 2014/24/EU Art. 43 (1); ISO 14024 5.13; GENICES Schema A2, 6	Ja Nein	1 0
7000165 C.1.03	Gebühren für die Kon- formitätsprü- fung	Stellt die standardsetzende Organisation Informationen über die Bewertungsgebühren zur Verfügung oder verlangt sie dies von den Prüfstellen?	Die standardsetzende Organisation informiert Kunden auf Anfrage oder öffentlich zugänglich kostenlos über die Gebühren für die Beantragung, Erstzertifizierung und fortlaufende Zertifizierung, oder verlangt, dass diese Informationen auf Anfrage oder öffentlich zugänglich von den Konformitätsbewertungsstellen zur Verfügung gestellt werden.	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	ISO/IEC 17021-1, 8.5.1 c) ISEAL-As- surance Code 6.2.1 GENIESSEN Schema A2 4.3 (5)	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein	2 1 0
700173 C.1.05	Be- schwerde- und Ein- spruchsver- fahren der Prüfstellen	Verlangt die standardsetzende Organisation von den Prüfstellen, dass sie über ein leicht zugängliches Beschwerde- und Einspruchsverfahren verfügen?	Der Mechanismus verpflichtet die Prüfstellen zu Folgendem: - Untersuchung und Ergreifung geeigneter Maßnahmen in Bezug auf einschlägige Beschwerden und Einsprüche	Bei Einsprüchen geht es um "Konformitätsentscheidungen" (der Zertifikatsinhaber wendet sich an die Prüfstelle), Beschwerden sind breiter gefasst und können Beschwerden über	ISO 14024 5.13. ISO/IEC 17021-1 9.8 ISO/IEC 17065 7.13 ISO 10001	Ja, öffentlich, Ja, auf An- frage Nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			innerhalb bestimmter Fristen. - die notwendigen Korrekturmaßnahmen zu überprüfen und zu ergreifen; - Aufzeichnungen über Beschwerden und Einsprüche und die daraus resultierenden Maßnahmen zu führen. - Informationen darüber, wie Beschwerden und Einsprüche eingereicht werden können, müssen leicht auffindbar und sollte in den relevanten Sprachen, mindestens aber in Englisch, verfügbar sein.	einen Zertifikatsinhaber durch externe Parteien oder auch Beschwerden über eine Prüfstelle umfassen. Beschwerden sollten in erster Instanz an die Partei gerichtet werden, die dem Vorfall in der Kette am nächsten steht, z. B. zuerst an die Prüfstelle. Wenn dort keine Lösung gefunden wird, an den Aufsichtsstelle und erst dann an die standardsetzende Organisation, wenn auch dort keine Lösung gefunden wird. Der Beschwerdemechanismus sollte den von der OECD aufgestellten Kriterien entsprechen, z. B. in ihren Leitlinien zur Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolle Lieferketten in der Bekleidungs- und Schuhbranche. Die Beschwerdemechanismen sollten legitim, zugänglich, berechenbar, gerecht, transparent und dialogorientiert sein.	ISEAL-Assurance Code 5.1.12; GENIESSSEN Schema A2, 4.3 (4); OECD-Leitfaden für multinationale Unternehmen; OECD-Leitlinien zur Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolle Lieferketten in der Bekleidungs- und Schuhbranche		



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700172 C.1.06	Verfügbar- keit von Prüfberich- ten	Stellt die standardsetzende Organisation eine Zusammenfassung der Zertifizierungs-/Verifizierungsberichte (ohne personenbezogene und wirtschaftlich sensible Informationen) zur Verfügung oder verlangt dies von den Prüfstellen?	Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch fest. Der Bericht sollte in einer UN- und Landessprache zur Verfügung gestellt werden.	Anmerkung: Für ISO-Kennzeichnungsprogramme vom Typ I gilt als gleichwertige Anforderung die Transparenz der (nicht vertraulichen) "Nachweise, auf denen die Vergabe des Kennzeichens beruht" (siehe ISO 14024 Abschnitt 5.11). Bei Programmen, deren Bewertungsberichte nicht öffentlich verfügbar sind, ist ein zusammenfassender Bericht beim Konformitätsbewertungsstelle oder der standardsetzende Organisation anzufordern, um die Verfügbarkeit zu überprüfen. Wenn die Bewertungsberichte aus Gründen der Vertraulichkeit weder von der standardsetzenden Organisation noch von den Konformitätsbewertungsstellen weitergegeben werden können, wählen Sie "vertraulich".	ISEAL-Assurance Code 6.3.1; 2014/24/EU Art. 43 (1)	Ja, öffentlich zugänglich/ auf Anfrage Vertraulich Keine Berichte	2 1 0
700174 C.1.07	Geltungsbe- reich und	Legt das Zertifikat oder die Lizenz den Umfang der	Die standardsetzende Organisation stellt sicher, dass die	Bei mitgliedschaftsbasierten Initiativen ohne	ISO/IEC 17021-1 8.2.2	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
	Gültigkeits- dauer des Zertifikats / der Lizenz	Konformitätsbewertung und die Gültigkeitsdauer fest?	folgenden Informationen über die nach seinem Zertifizie- rungssystem zertifizierten Un- ternehmen aktuell und verfü- bar sind: - Name und Anschrift des Un- ternehmens und der Prüfstelle; - Datum der Erteilung der Zerti- fizierung - Geltungsbereich der Zertifizie- rung (einschließlich der An- gabe des Standards, des Pro- dukts, des Verfahrens oder der Dienstleistung, für die die Zerti- fizierung erteilt wurde); - Verfallsdatum des Zertifikats (sofern verwendet). Die standardsetzende Organi- sation legt Leitlinien fest, die vorschreiben, dass der Gel- tungsbereich und die Gültig- keitsdauer auf den Zertifikaten oder Lizenzen anzugeben sind.	Zertifizierungssysteme gilt die Dauer der Mitglied- schaft als gleichwertig, so- lange der Vertrag vorsieht, dass die Standardregeln jederzeit gelten müssen. Die Liste der Unternehmen und die dazugehörigen In- formationen können auf der Ebene des Konformi- tätsbewertungsstellen oder der standardsetzenden Or- ganisation zur Verfügung gestellt werden.	ISO/IEC 17065 7.7.1 ISEAL-As- surance Code 6.3.1		
700176 C.1.09	Liste zertifi- zierter oder geprüfter Un- terneh- men / Pro- dukte	Führt die standardsetzende Organisation eine öffentlich zugängliche Liste der zertifi- zierten oder geprüften Un- ternehmen oder eine Liste der geprüften Produkte/Pro- duktgruppen oder eine Liste der Mitglieder (im Falle von mitgliedschaftsbasierten	Es wird eine öffentlich zugäng- liche Liste zur Verfügung ge- stellt (z. B. in einer Datenbank oder durch hochgeladene Lis- ten), die mindestens Folgendes enthält: - Name des Unternehmens oder Produkt/e	Die Informationen können öffentlich zugänglich sein oder auf Anfrage zur Verfü- gung gestellt werden. Im Falle von veröffentlic- hten Listen müssen die In- formationen bei	SO/IEC 17021-1 8.2.2 ISO/IEC 17065 7.7.1	Ja, inkl. Um- fang Ja Nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
		Initiativen) oder verlangt dies von Prüfstellen?	- Standard, nach der es zertifiziert/geprüft wurde. - Zertifizierungsstatus und Ablaufdatum (falls verwendet).	Änderungen unverzüglich aktualisiert werden.			
740209 C.1.10	Akkreditierte/ zugelassene Prüfstellen	Führt die standardsetzende Organisation eine aktuelle und öffentlich zugängliche Liste aller akkreditierten/zugelassenen/suspendierten Konformitätsbewertungsstellen?	Ein System zur Auflistung aller von der standardsetzenden Organisation akzeptierten oder von den jeweiligen Aufsichtsstelle akkreditierten Prüfstellen ist verfügbar, aktuell und vollständig.	Diese Liste kann auch auf der Webseite der zugelassenen Aufsichtsstelle verfügbar sein.	ISEAL Assurance Code 6.3.1, ISO 17065 7.8, ISO 17021 8.1.2	Ja Nein	1 0
700163 C.1.11	Regelmäßige Überprüfung des Konformitätskontrollsystems	Überprüft die standardsetzende Organisation regelmäßig die Wirksamkeit des Konformitätskontrollsystems?	Die standardsetzende Organisation verfügt über interne Managementsystem, das eine regelmäßige Überprüfung der Umsetzung des Konformitätskontrollsystems vorsieht. Dazu gehört auch eine Definition, welche Daten die standardsetzende Organisation für diese Überprüfung erhebt. Der Nachweis kann auch Prüfberichte über das Konformitätskontrollsystem umfassen.	Um die Leistung des Konformitätskontrollsystems zu bewerten, die Risikoklassifizierung zu aktualisieren und Verbesserungen vorzunehmen, könnte die standardsetzende Organisation beispielsweise folgende Ressourcen zur Bewertung und Risikoklassifizierung heranziehen: Informationen über durchgeführte interne und externe Audits, Risikobewertungen und ergriffene Maßnahmen zur Risikominderung, Empfehlungen von Konformitätsbewertungsstellen, Beschwerdeanalysen, Beiträge von Interessengruppen, M&E-Daten, Marktanalysen und wissenschaftliche Trends.	ISO 17067 6.6; ISEAL Assurance Code 4.1.1, 4.2.1, 4.4.2, 4.5.2 und 5.4.1	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				Die standardsetzende Organisation kann diese Verantwortung an die Aufsichtsstelle auslagern, die ihre Konformitätsbewertungen durchführen.			
7000164 C.1.12	Benachrichtigung über Änderungen des Konformitätskontrollsystems	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Kunden und andere betroffene Interessengruppen über Änderungen am Konformitätskontrollsystem informiert werden?	Es muss ein Protokoll vorhanden sein, das sicherstellt, dass die betroffenen Interessengruppen rechtzeitig über Änderungen am Konformitätskontrollsystem der standardsetzenden Organisation informiert werden, einschließlich der Fristen für das Inkrafttreten der Änderungen, z. B. durch Überprüfung der Meldungen nach früheren Änderungen des Konformitätskontrollsystems.		ISO 17067 6.6.2 ISEAL-Assurance Code 6.3.3	Ja Nein	1 0
700277 C.1.13	Anforderungen zur kontinuierlichen Verbesserung	Verlangt die standardsetzende Organisation kontinuierliche Leistungsverbesserungen, um die Zertifizierung aufrechtzuerhalten?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/ der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Handbuch.	Einige Systeme bieten eine "Teilzertifizierung" an, andere verwenden den traditionellen Ansatz der Meldung von Nichtkonformitäten, die innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens behoben werden müssen, wieder andere legen unterschiedliche Leistungsstufen fest usw. Dieses Kriterium zielt auf Strategien zur Förderung von Verbesserungen ab, die über die	ISO/IEC 17021-1 9.8	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				Korrektur von Nichtkonformitäten hinausgehen.			
700006 C.1.14	Chain of Custody: Methodik der CoC-Bewertung	Verfügt die standardsetzende Organisation über eine dokumentierte Bewertungsmethode für Prüfstellen, die die CoC bewerten?	Eine dokumentierte Methodik, die die Anforderungen an die Prüfstellen und die Bewertungsverfahren von Unternehmen beschreibt, die Produkte entlang der Lieferkette handhaben oder mit ihnen handeln (z. B. Anforderungen/Methoden der CoC-Zertifizierung).	Nur anwendbar, wenn Angaben über die Herkunft bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden (CoC ist erforderlich).		Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein Nicht anwendbar	2 1 0 -
900093 C.1.16	Berichterstattung über Beschwerden	Verlangt die standardsetzende Organisation von den Prüfstellen, dass sie über die eingegangenen Beschwerden und die zur Lösung des Problems getroffenen Maßnahmen Bericht erstatten?	Die Verpflichtung zur Vorlage von Berichten durch Prüfstellen ist in der Vereinbarung zwischen den Prüfstellen und standardsetzenden Organisation oder im Handbuch für Assurance-/Zertifizierungsanforderungen festgelegt.		ISEAL-Assurance Code 5.1.12	Ja Nein	1 0
1000059 C.1.17	Datenmanagementsystem	Unterhält die standardsetzende Organisation ein Informationsmanagementsystem?		Das Informationsmanagementsystem kann für das Risikomanagement, Verbesserungen im Rahmen des Konformitätskontrollsystems sowie für das Monitoring und Evaluierung genutzt werden.	ISEAL-Assurance Code 4.4.2	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
1000060 C.1.18	Gleichwer- tigkeitsan- forderungen und Aner- kennung	Hat die standardsetzende Organisation Gleichwertigkeitsanforderungen an die Ergebnisse anderer, von ihr anerkannten, Konformitätskontrollen festgelegt?	Die Anforderungen und/oder der Prozess der Anerkennung oder Teilanerkennung sind in einem Standardbetriebsverfahren, einer Bewertungsmethodik oder Zertifizierungsanforderungen festgelegt.	ISO/IEC Guide 68:2002 bietet eine Einführung in die Entwicklung, Herausgabe und Anwendung von Vereinbarungen für die Anerkennung und Akzeptanz von Ergebnissen, die von Stellen erzielt wurden, die ähnliche Konformitätsbewertungen und damit verbundene Tätigkeiten durchführen. Die Tätigkeiten, für die dieser Leitfaden gelten soll, sind solche, die mit der Durchführung von nicht regulierten Markttransaktionen verbunden sind, die sich über die Grenzen eines Landes hinaus erstrecken. Die Informationen sollten in den Zertifizierungs- und Akkreditierungsanforderungen des Systems ersichtlich sein.	ISEAL-Assurance Code 5.3.1	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
C.2 Konformitätsprüfung							22
Konformitätsprüfungsverfahren							4
700236 OR 700013 (CoC) C.2.02	Unabhän- gigkeit der Konformi- tätsprüfung	Welche Art der Konformi- tätsprüfung aller Kunden verlangt die standardset- zende Organisation, um die Einhaltung des Standards zu überprüfen?	Die standardsetzende Organi- sation verlangt in den Zertifizie- rungsanforderungen/Methoden, dass: -Unabhängige Dritte (3rd party) oder beteiligte Interessengrup- pen (2nd party) müssen Kon- formitätsprüfungen durchführen und Entscheidungen treffen. -Die Drittanbieter müssen von der standardsetzenden Organi- sation zugelassen oder von ei- ner unabhängigen Aufsichts- stelle akkreditiert sein. Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Zertifizierungsan- forderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwি- schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Die Prüfung durch eine „1st party“ ist eine Selbstbewer- tung; die Prüfung durch eine „2nd party“ wird durch einen interessierten Stake- holder, z. B. einem Indust- rieverband, durchgeführt; die Prüfung durch eine „3rd party“ ist unabhängig von Kunden. Einige Systeme können verschiedene Stu- fen der Konformitätsprü- fung vorsehen (z. B. eine Selbstbewertung gefolgt von einem Audit durch eine dritte Partei), daher ist die unabhängigste Stufe der entscheidende Faktor, un- abhängig davon, wann das Audit stattfindet. Dies gilt auch, wenn Anga- ben zum Ursprung be- stimmter Zutaten oder Pro- dukte gemacht werden (CoC ist erforderlich).	ISO/IEC 17065, ISO/IEC 17021-1	3rd party 2nd party 1st party/ nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700247 C.2.04	Konsistente Entschei- dungsfin- dung bei Konformi- tätsbewer- tung	Legt die standardsetzende Organisation Leitlinien für die Entscheidungsfindung fest, um sicherzustellen, dass die Prüfstellen einheitliche Verfahren zur Konformitätsbewertung von Kunden oder Laborergebnissen mit dem Standard anwenden?	Die Prüfstellen müssen über dokumentierte Verfahren zur Feststellung der Konformität der Kunden mit dem Standard festlegen. Prüfstellen müssen jede Zertifizierungsentscheidung aufzeichnen. Die Prüfstellen müssen über ein dokumentiertes Verfahren verfügen, um eine wirksame Überprüfung durchzuführen, bevor sie Konformitätsentscheidungen treffen. Die Prüfstellen müssen bei ihren Konformitätsentscheidungen mindestens die folgenden Informationen berücksichtigen: den Auditbericht/die Dokumentenprüfung, sofern zutreffend, Einzelheiten zu Nicht-Konformitäten und gegebenenfalls die vom Kunden ergriffenen Korrekturen und Abhilfemaßnahmen, eine Empfehlung, ob die Konformität erreicht ist oder nicht, sowie alle Bedingungen oder Beobachtungen.	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	ISEAL-Assurance Code 5.1.8; ISO 17065 7.6 und ISO 17021 9.5	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700175 C.2.05	Verfahren bei Nicht- Konformität	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass die Prüfstellen über ein Ver- fahren verfügen, das regelt, wie die Kunden mit Nicht- konformitäten umzugehen haben, auch wenn ein Zerti- fikat oder eine Lizenz aus- gesetzt oder widerrufen wird?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Zertifizierungsan- forderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle. Das Verfahren legt fest, wie un- terschiedliche Grade der Nicht- konformität (falls zutreffend) zu behandeln und zu beheben sind und welche Fristen einzu- halten sind, um die Konsistenz zwischen den Prüfstellen zu unterstützen. Das Verfahren legt auch die Bedingungen fest, unter denen die Zertifizierung bzw. die Li- zenz ganz oder teilweise für den gesamten oder einen Teil des Zertifizierungsumfangs bzw. der Lizenz ausgesetzt oder entzogen werden kann, sowie die entsprechenden Zeit- rahmen. Die standardsetzende Organi- sation verfügt über einen Leit- faden, in dem verschiedene Abstufungen von Nichtkonfor- mitäten (falls zutreffend) und	Die standardsetzende Or- ganisation legt die Anforde- rungen fest, die die Prüf- stellen erfüllen müssen. Es sind jedoch auch von den Prüfstellen entwickelte Ver- fahren zulässig.	ISEAL-Sicher- heitskodex 5.1.10 ISO/IEC 17065 7.11ISO/IEC 17021-1 9.6, 9.5.2 GENICES Schema A2, 4.3 (2) & (3)	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			deren Bestimmung, die Überprüfung von Korrekturmaßnahmen, die sich aus Nichtkonformitäten ergeben, sowie die Möglichkeit von Einsprüchen bei Nichtkonformitäten festgelegt sind, um die Konsistenz zwischen den Prüfstellen zu unterstützen.				
Nachhaltigkeitsaudits							9
3986 ODER 700007 ODER 700216 C.2.01	ISO-Konformität für Zertifizierung/Verifizierung	Verfügt die standardsetzende Organisation über ein dokumentiertes Aufsichtskonzept, das von den Prüfstellen verlangt, dass sie akkreditiert sind oder die Anforderungen der ISO/IEC 17065, ISO/IEC 17021, ISO/IEC 17020, ISO/IEC 17025 (für Laboratorien) erfüllen oder alternativ relevante Anforderungen des ISEAL Assurance Code erfüllen?	Akkreditierung: Wenn das System eine Akkreditierung als Überwachungsmechanismus vorsieht, muss die standardsetzende Organisation sicherstellen, dass die Akkreditierungsstellen die ISO/IEC 17011 erfüllen und Mitglied der IAF oder ILAC (für Laboratorien) sind. Für die Einhaltung von ISEAL: Konformitätsbewertungsstellen müssen entweder ein kodexkonformes Mitglied von ISEAL sein oder auf andere Weise in der Lage sein, den Nachweis der vollständigen Kodexkonformität zu erbringen. Stellvertretende Akkreditierung: Wenn die standardsetzende Organisation die ISO-Akkreditierung von	Nur anwendbar, wenn das System Audits oder Labortests vorschreibt oder wenn Angaben zum Ursprung von bestimmten Zutaten oder Produkten gemacht werden (CoC ist erforderlich). Alternativ ist die Einhaltung des ISEAL Assurance Code durch die standardsetzende Organisation gleichwertig, da dieser eine Aufsicht über die Kompetenz, Konsistenz und Unparteilichkeit der Assurance-Anbieter verlangt. Neben der ISO/IEC 17025 (Allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und		Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Konformitätsbewertungsstellen akzeptiert, muss sie verlangen, dass die Konformitätsbewertungsstelle interne Audits in Bezug auf den systemspezifischen Geltungsbereich durchführen und die Ergebnisse und etwaige Abhilfemaßnahmen mit der standardsetzenden Organisation teilen. Anforderung: Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem dokumentierten Verfahren für Konformitätsbewertung, Aufsicht, Akkreditierung oder Zertifizierung oder einem gleichwertigen normativen Dokument oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Prüfstelle oder in einem separaten Handbuch.	Kalibrierlaboratorien) sind auch die ISO 15189 (Medizinische Laboratorien - Besondere Anforderungen an Qualität und Kompetenz), die OECD-Grundsätze der GLP (Gute Laborpraxis) oder gleichwertige nationale Normen anerkannt.			
700240 C.2.03	Prüfungsfrequenz	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Kunden regelmäßig und regelmäßig geprüft werden?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Diese Frage bezieht sich auf externe Audits. In einem vollständigen Auditverfahren werden alle Anforderungen des Standards und das gesamte System des Kunden, das bewertet werden soll, überprüft.	ISO 17067 5.3.8 ISO 17065 7.9.3/4 ISEAL Assurance Code 5.1.2	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				Dazu gehören in der Regel Re-Zertifizierungsaudits, aber nicht unbedingt Überwachungsaudits, falls diese weniger streng sind. In der Bewertung ist die geringstmögliche Häufigkeit anzugeben, d. h. wenn ein Intervall für bestimmte Kunden übersprungen werden kann, z. B. auf der Grundlage einer Risikobewertung, ist die Häufigkeit zu verringern (siehe auch das Kriterium der risikobasierten Auditfrequenz).			
700241 C.2.06	Risikobasierte Prüfungsfrequenz	Beruht die Häufigkeit oder Intensität eines Audits auf einer Risikobewertung des Kunden?	Dokumentiertes Risikomanagementprotokoll in den Zertifizierungs-/Prüfungs-/Aufsichts-/Akreditierungsanforderungen, aus dem hervorgeht, wie die standardsetzende Organisation das Risiko von Kunden oder Zertifizierungsdienstleistern bewertet und wie es die Häufigkeit oder Intensität von Audits oder Bewertungen auf der Grundlage dieser Risikobewertung anpasst. Die standardsetzende Organisation muss verlangen, dass dieses Protokoll von den Prüfstellen verwendet wird.	Gilt nur, wenn das System Prüfungen vorsieht. Dieses Kriterium gilt nicht für CoC-Audits. Risikobasierte Audits machen den gesamten Zertifizierungsprozess effizienter und potenziell weniger kostspielig.	ISEAL-Assurance Code 6.2.2 ISO 17021-1 9.1.4.2 ISO/IEC 17011 7.4.6	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700243 OR 700017 (CoC) C.2.07	Audit-Aktivitäten	Legt die standardsetzende Organisation die erforderliche Intensität für jede Art von Audit und die Tätigkeiten fest, die von den Prüfstellen für jeden Standard durchgeführt werden müssen?	Anleitung für Prüfstellen zu den Arten von Aktivitäten, die in einer vollständigen Prüfung enthalten sein müssen. Aktivitäten können sein: Dokumentenprüfung (nur außerhalb des Standorts) / Dokumentenprüfung vor Ort / Vor-Ort-Besuch (einschließlich Bürobe-such und Dokumentenprüfung) / Interviews mit Kunden außerhalb des Standorts / Fernerkundung / Einbeziehung von Interessengruppen.	Gilt nur, wenn das System Audits erfordert. Gilt auch für Chain-of-Custody-Systeme. Die Intensität bezieht sich darauf, wie lange ein Audit dauern sollte, wie viele Befragungen stattfinden sollten, wie viele Standorte untersucht werden sollten, wie viele Proben genommen werden sollten, wie viele Punkte für jede Art von Audit überprüft werden müssen. Ein Vor-Ort-Besuch kann jede Aktivität umfassen, bei der die Umsetzung von Praktiken im Gegensatz zur Existenz von Verfahren bewertet wird.	ISEAL-Assurance Code 5.1.2	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700249 C.2.08	Unangekündigte Audits	Erlaubt oder verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Konformitätsbewertungsstellen unangekündigte Audits durchführen?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts-stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht.	ISEAL-Assurance Code 5.1.2	Erforderlich Erlaubt Nicht zulässig Nicht anwendbar	2 1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700837 UND 700194 C.2.09	Beteiligung von Interes- sengruppen an der Prü- fung	Sind die Prüfer*innen ver- pflichtet, während des Au- dits- und Aufsichtsprüfpro- zesses den Beitrag externer Interessengruppen einzuho- len?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Zertifizierungsan- forderungen/Methoden, im Ver- trag/der Vereinbarung zwis- chen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Gilt nur, wenn das System Prüfungen vorsieht. Diese Frage gilt nicht für CoC-Au- dits. Es sollte ausdrücklich da- rauf hingewiesen werden, dass die standardsetzende Organisation von den Prüf- stellen verlangt, dass sie während des Prüfprozes- ses proaktiv Beiträge von externen Interessengrup- pen einholen und darlegen, wie sie die Kommentare berücksichtigt haben.	ISEAL-As- surance Code 6.3.2	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700246 C.2.10	Format des Audit-/Prüf- berichts	Verlangt die standardset- zende Organisation von den Konformitätsbewertungsstel- len, dass sie ein einheitli- ches Berichtsformat verwen- den?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Zertifizierungsan- forderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwis- chen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organi- sation sollte über einen Leitfa- den verfügen, der die Formate für Auditberichte und die Be- richterstattung festlegt, um die Konsistenz zwischen den Si- cherheitsanbietern zu unter- stützen. Alternativ zu einem	Nur anwendbar, wenn das das System Audits vor- sieht. Der Bericht sollte einen Ab- schnitt enthalten, in dem die Entscheidungen der Auditoren oder Bewerter zur Feststellung der Kon- formität mit den Anforde- rungen und zur Auswahl der während des Audits entnommenen Proben er- läutert werden.	ISEAL As- surance Code 5.1.2ISO/IEC 17021-1 9.4.8ISO/IEC 17065 7.7	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Leitfaden für die Formate der Auditberichte können auch obligatorische Vorlagen bereitgestellt werden, wobei jedoch weiterhin ein Leitfaden für die Berichterstattung verfügbar sein sollte.				
700248 C.2.11	Unabhängigkeit bei der Entscheidungsfindung	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Prüfstellen und Aufsichtsstellen kompetentes und unparteiisches Personal (neben Prüfer*innen / Auditor*innen / Teams) einsetzen, um Entscheidungen über die Einhaltung der Vorschriften zu treffen?	Die Personen oder Gremien, die Konformitätsentscheidungen treffen, müssen sich von denen unterscheiden, die die Konformitätsbewertungen durchgeführt haben, und müssen über eine angemessene Kompetenz verfügen. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht.	ISO 17065 7.6.2, ISO 17021 9.5.1.1, ISEAL 5.6.4	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
Gruppenzertifizierung							5



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
10356_T1 7 C.2.13	Gruppenin- ternes Ma- nagement- system	Muss die Gruppe über ein gemeinsames Verwaltungs- system mit klaren Zustän- digkeiten für die Umsetzung des Systems verfügen?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Anforderungen/Me- thoden für die Gruppenzertifi- zierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zu- lässt.	ISEAL-As- surance Code 5.1.6	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700258 C.2.14	Gruppenin- terne Über- prüfung	Verfügt die standardset- zende Organisation über ei- nen Mechanismus, der vor- schreibt und begründet, wie alle Standorte innerhalb ei- ner Gruppenzertifizierung im Laufe der Zeit auditiert wer- den?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Anforderungen/Me- thoden für die Gruppenzertifi- zierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zu- lässt. Dies sollte die Anforderung an den/die Gruppenmana- ger oder die Auditor*innen (oder Prüfer*innen) bein- halten, alle Gruppenstand- orte mindestens einmal während der Gültigkeits- dauer des Zertifikats zu be- suchen.	ISEAL-As- surance Code 5.1.2	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700257 C.2.15	Externer Stichproben- umfang der Gruppe	Gibt es eine Formel für den Stichprobenumfang und ein Stichprobenverfahren, um die Anzahl der Gruppenmit- glieder zu bestimmen, die extern überprüft wird, und wie die Stichprobe ausge- wählt wird?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Anforderungen/Me- thoden für die Gruppenzertifi- zierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen dem der standardset- zenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zu- lässt.	ISEAL-As- surance Code 5.1.6	Ja Ja, basierend auf Risikobe- wertung Nein Nicht an- wendbar	2 1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			separaten Akkreditierungs- handbuch.				
700260 C.2.16	Nicht-kon- forme Grup- penmitglie- der	Sind in den Anforderungen an die Gruppenzertifizie- rung/-prüfung die Bedingun- gen festgelegt, unter denen ein Gruppenmitglied sus- pendiert oder aus einer Gruppe ausgeschlossen werden kann?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den Anforderungen/Me- thoden für die Gruppenzertifizi- ierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwi- schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zu- lässt.	ISEAL-As- surance Code 5.1.7	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
Produktkettenzertifizierung (Chain of Custody)							1
800034 C.2.20	Chain of Custody: Physische Handha- bung	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass alle Unternehmen, die das zertifizierte Produkt physisch handhaben, sich einem CoC-Audit unterziehen, wenn das Produkt für den Einzelhandelsverkauf als zertifiziertes oder gekenn- zeichnetes Produkt be- stimmt sein kann?	Dies muss in Form einer schriftlichen Anforderung als Teil der Zertifizierungsanforde- rungen erfolgen. Ggf. Überprüfung des Zertifi- katsumfang, falls online verfü- bar.	Nur anwendbar, wenn CoC erforderlich ist.		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
Laboruntersuchungen							3



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700213 C.2.21	Laborprü- fung: Infor- mationen über Test- methoden	Wird in der dokumentierten Bewertungsmethodik auf Testmethoden verwiesen oder sind diese enthalten?	Die erforderlichen Prüfverfah- ren müssen in dem Standard- dokument oder in anderen ent- sprechenden Dokumenten ge- nannt oder angegeben werden.	Nur anwendbar, wenn die standardsetzende Organi- sation Labortests fordert.	GENICES Schema A2, 4.13 (2) ISO 17025	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
3901 C.2.23	Laborunter- suchung: Kontrollla- boruntersu- chungen von Produk- ten	Gibt es Vorgaben für Stich- proben bei der Konformitäts- überwachung?	-Die standardsetzende Organi- sation muss einen schriftlichen Nachweis erbringen, der Re- geln für die Entnahme von Stichproben und die Untersu- chung der (End-)Produkte ent- hält. ODER -Die standardsetzende Organi- sation muss einen schriftlichen Nachweis erbringen, der Re- geln für die stichprobenartige Entnahme und Untersuchung von vor Ort entnommenen Pro- ben, z. B. Boden- oder Abwas- serproben, enthält.	Nur anwendbar, wenn die standardsetzende Organi- sation Labortests fordert.	GENICES Schema A2, 4.11ISO 17025	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700220 C.2.24	Laborprü- fungen: Nicht-kon- forme Pro- dukte	Gibt es ein Verfahren für den Umgang mit nicht-kon- formen Produkten, die von einem Kunden/Lizenzneh- mer hergestellt wurden?	Die standardsetzende Organi- sation muss einen schriftlichen Nachweis erbringen, der ein festgelegtes Verfahren für den Umgang mit Nichtkonformität enthält.	Nur anwendbar, wenn die standardsetzende Organi- sation Labortests fordert.	GENICES Schema A2, 4.11ISO 17025	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
C.3 - Kompetenzen der Prüfer*innen							7



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700221 UND 700230 C.3.01	Personal- kompeten- zen	Legt die standardsetzende Organisation die Qualifikationen, Kompetenzen, die erforderliche Mindest Erfahrung in der Branche und die Schulungsanforderungen für die Prüfer*innen für Konformitäts- / Aufsichtskontrollen fest?	Die standardsetzende Organisation hat Qualifikations- und Kompetenzkriterien für Prüfer*innen für die Konformitäts- und Aufsichtskontrollen festgelegt oder verlangt, dass Konformitätsbewertungs- oder Aufsichtsstellen über diese verfügen. Die Qualifikations- und Kompetenzkriterien legen die Mindestanforderungen an die Ausbildung der Prüfer*innen / Auditor*innen für Konformitäts- und Aufsichtskontrollen und die Auditor Erfahrung in dem vom Standard abgedeckten Sektor fest. Die standardsetzende Organisation verfügt über einen Leitfaden, in dem das Schulungssystem und der Inhalt festgelegt sind, um die Konsistenz zwischen den Begutachtern für die Qualitätssicherung/Aufsicht zu unterstützen. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderungen in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden	Damit soll sichergestellt werden, dass die Prüfer*innen für die Konformitäts- und Aufsichtskontrollen mit dem Standard vertraut sind, und zwar sowohl durch Ersts Schulung als auch durch fortlaufende Schulungen zur Auslegung des Standards.	ISO/IEC 17021-1 7.1. und 7.2; ISO17065 6.1.2.1 und ISO 17021 7.1.2 und 7.1.4; ISO 17067 6.5.1; ISEAL Assurance Code 5.5.1, 5.5.2	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Organisation und der Aufsichts- stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.				
700231 C.3.03	Schulung der Prüf- kompeten- zen	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass die Auditor*innen der Kon- formitätsbewertungsstellen eine Auditorenschulung zu einem für das System rele- vanten Standard, die auf der ISO 19011 oder einer gleichwertigen Norm basiert, erfolgreich absolvieren?	Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung im Vertrag/der Vereinba- rung zwischen der standardset- zenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle, in einem separaten Akkreditie- rungshandbuch oder beispiels- weise in den Zertifizierungsan- forderungen/Methoden.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht. Es sollte bewertet werden, ob die Auditor*innen in Be- zug auf produktspezifische, branchenspezifische und länderspezifische soziale und ökologische Risiken geschult werden. Es sollte auch bewertet werden, ob sie darin geschult wurden, die wichtigsten sozialen Ri- siken zu erkennen, wie z. B. mangelnde Vereini- gungsfreiheit oder ge- schlechtsspezifische Risi- ken wie geschlechtsspezifische Gewalt.	ISEAL-As- surance Code 5.5.1, 5.5.2	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700224 C.3.05	Regelmä- ßige Bewer- tung der Prüfer*innen	Verlangt die standardset- zende Organisation, dass die Anbieter von Prüfungs- und Aufsichtsleistungen ein Programm zur Überwa- chung und Sicherstellung der kontinuierlichen Kompe- tenz und guten Leistung der Prüfer*innen und Auditor*in- nen durchführen?	Die Konformitätsbewertungs- / Aufsichtsstelle verfügt über ein Programm zur Überwachung der Kompetenz und Leistung der Prüfer*innen / Auditor*in- nen. Die standardsetzende Organi- sation definiert diese Anforde- rung in den	Prüfer*innen und Audi- tor*innen sollten mindes- tens alle 3 Jahre bewertet werden. Beispiele für Be- wertungsmethoden zur Überprüfung von Kompe- tenz und Leistung sind: Überprüfung von Aufzeich- nungen, Feedback,	ISEAL-As- surance Code 5.5.4	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungs- / Aufsichtsstelle von oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Interviews, Beobachtungen, Prüfungen.			
700226 C.3.06	Prüfer*innen-Kalibrierung	Führt die standardsetzende Organisation Kalibrierungsmaßnahmen durch oder verlangt sie von den Konformitätsbewertungsstellen, dass sie sicherstellen, dass die der Prüfer*innen / Auditor*innen aufeinander abgestimmt sind?	Ein Kalibrierungsprogramm sollte Folgendes beinhalten: - Überwachung und Vergleich der Leistung der Prüfer*innen / Auditor*innen - Zeitplan für die Kalibrierungsaktivitäten - Kalibrierungsformate	Die Kalibrierung bezieht sich auf die Aktivitäten, die durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass alle Prüfer*innen / Auditor*innen das gleiche Verständnis der Anforderungen eines Programms haben. Überwachung und Vergleich der Leistung von Prüfer*innen / Auditor*innen: Dies dient dazu, zu verstehen, wo und wann eine Kalibrierung erforderlich ist, und sollte auf verschiedenen Arten von Informationsquellen beruhen, wie z. B. Beurteilungsberichte, Witness-Audits, Rückmeldungen von Kunden, Überprüfung eingegangener Beschwerden und Einsprüche.	ISEAL Assurance Code 5.5.3	Jährlich Ad Hoc Nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				Zeitplan für die Kalibrierungsaktivitäten: Dieser sollte Kalibrierungsaktivitäten zu vordefinierten Anlässen beinhalten, z. B. wenn sich die Anforderungen des Standards ändern oder wenn sich die Prozesse des Zertifizierungsanbieters ändern, wenn die Ergebnisse des Monitorings verarbeitet wurden. Es sollte auch regelmäßige Besprechungen mit Prüfer*innen / Auditor*innen und Ad-hoc-Kalibrierungsmaßnahmen nach Bedarf umfassen. Kalibrierungsformate: Dies sollte verschiedene Arten von Kalibrierungsaktivitäten umfassen, z. B. Vorlesungen im Klassenzimmer / Webinare, runde Tische mit Auditoren, Fallstudien und Übungen, Tests.			
700225 C.3.07	Suspension von Personal	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Konformitätsbewertungsstellen über einen Verhaltenskodex oder ein gleichwertiges Instrument sowie	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Anforderungen/Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der			Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
		über unterstützende Verfahren verfügt, um das Verhalten und die Handlungen der Mitarbeitenden der Konformitätsbewertungsstelle zu lenken und gegen Fehlverhalten vorzugehen?	standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Handbuch.				
2672 C.3.08	Unparteilichkeit der Prüfer*innen und Gutachter*innen	Bewertet die standardsetzende Organisation potenzielle Risiken für die Unparteilichkeit der Prüfer*innen und verlangt sie, wo dies gerechtfertigt ist, von den Konformitätsbewertungsstellen und Aufsichtsgremien, Praktiken zur Minderung dieser Risiken anzuwenden?	Die standardsetzende Organisation nimmt die Risiken der Unparteilichkeit von Prüfer*innen und Gutachter*innen in seinen Risikomanagementplan/-register auf. In den Zertifizierungsanforderungen, den Aufsichtshandbüchern oder anderen normativen Dokumenten ist eine Anforderung an die Konformitätsbewertungs- / Aufsichtsstelle festgelegt.	Zu den Praktiken, die die Risiken für die Unparteilichkeit mindern können, gehören die Rotation der Prüfer*innen und anderer technischer Expert*innen bei den Bewertungen, die Rotation der Prüfstelle, gelegentlich ein zweiter Blick ein*e zweite*r Prüfer*in wird hinzugezogen - und Zeugenprüfungen/Inspektionen nach x Zeiträumen.	ISEAL Assurance Code 5.6.2, ISO/IEC 17065 4.2.3, ISO/IEC 17021-1 5.2.3, ISO/IEC 17011 4.4.6, 4.4.7	Ja Nein	1 0
C.4 - Akkreditierung/Aufsicht							13
699994 ODER 10540 C.4.01	Aufsichtsmechanismus	Erfordert das System einen Aufsichtsmechanismus und ist dieser dokumentiert?	Die standardsetzende Organisation dokumentiert diese Anforderung in einem Vertrag/einer Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den	Die Leistungsüberprüfung von Konformitätsbewertungsstellen und Prüfer*innen kann aus der Ferne oder persönlich erfolgen und umfasst auch die Überprüfung von Auditberichten und der Entscheidungsfindung.	ISO/IEC 17011 ISEAL Assurance Code 5.4.1	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Zertifizierungsanforderungen/-methoden. Die standardsetzende Organisation muss mindestens eine Leistungsüberprüfung der Konformitätsbewertungsstellen und Prüfer*innen bei der Durchführung der Konformitätsbewertungen vorsehen. Die standardsetzende Organisation erfüllt diese Anforderung auch, wenn sie eine unabhängige Aufsicht verlangt, die der ISO 17011 entspricht.	Die beste Praxis besteht darin, sicherzustellen, dass eine unabhängige Bewertung und Entscheidungsfindung erfolgt. Dies kann bedeuten, dass eine unabhängige Akkreditierung erfolgt oder dass die Aufsicht von einer Organisation durchgeführt wird, die nicht mit der Konformitätsbewertungsstelle und der standardsetzenden Organisation identisch ist.			
700183 C.4.03	Unabhängigkeit der Aufsichts- stelle	Wird die Aufsicht von einer dritten Partei durchgeführt, die von der standardsetzenden Organisation und den Konformitätsbewertungsstellen unabhängig ist?	Wird die Aufsicht von einer Aufsichtsstelle durchgeführt, müssen die Aufsichtsstelle und die Konformitätsbewertungsstelle rechtlich voneinander getrennt sein.		ISEAL Assurance Code 5.4.2	Ja Nein	1 0
700193 C.4.04	Intensität der Aufsichtsaktivitäten	Legt die standardsetzende Organisation die Art und Intensität der Aufsichtstätigkeiten über die Konformitätsbewertungsstellen fest?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zertifizierungsanforderungen/-methoden.	Die Intensität bezieht sich z. B. auf die Art der durchzuführenden Aufsichtstätigkeiten, die Dauer einer Aufsichtskontrolle, die Anzahl der Befragungen, die Anzahl der zu untersuchenden Standorte, die Anzahl der Probenahmen und die Anzahl der zu prüfenden Aspekte für jede Art von	ISO 17011, 2017, 7.4.4-7.4.7, ISO 17067 6.5.1 ISEAL Assurance Code 5.4.1	alle 1-3 Jahre; alle 4 Jahre oder mehr; Nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
				Tätigkeit. Die standardsetzende Organisation kann die Verantwortung für die Festlegung der Einzelheiten der Intensität an die Aufsichtsstelle übertragen.			
700835 C.4.05	Risikobasierte Aufsichtsintensität	Berücksichtigt die Intensität der Aufsichtstätigkeiten die Risikofaktoren, die mit der Konformitätsbewertungsstelle und ihrem Personal verbunden sind?	Es muss ein dokumentiertes Verfahren geben, wie eine Risikobewertung durchgeführt werden muss und wie es den festgestellten Bewertungsbedarf entsprechend zuweist.	Eine risikobasierte Akkreditierung oder Aufsichtsbewertung macht den gesamten Akkreditierungs- bzw. Aufsichtsprozess effizienter und weniger kostspielig. Die Berücksichtigung von Risiken kann auch dazu beitragen, die Aufsichtstätigkeiten auf Themen zu konzentrieren, die Aufmerksamkeit erfordern.	ISEAL Assurance Code 6.2.2	Ja Nein	1 0
700184 C.4.06	Bewerbungsbeschränkungen für Konformitätsbewertungsstellen	Legt die standardsetzende Organisation das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für Konformitätsbewertungsstellen klar fest?	Der Antrags- und Auswahlprozess ist der standardsetzenden Organisation in Verträgen/Vereinbarungen, in referenzierten Richtlinien oder Zertifizierungsanforderungen/-methoden ausreichend definiert, um zu gewährleisten, dass die Auswahl der Konformitätsbewertungsstellen nur unter Bezugnahme auf den Umfang erfolgt (oder auf Probleme im Zusammenhang mit offenen finanziellen	Die standardsetzende Organisation stellt sicher, dass alle Konformitätsbewertungsstellen, die die Anforderungen des Systems erfüllen, unabhängig von ihrem Sitz, ihrer Größe und der Anzahl der bereits im Rahmen des Systems tätigen Konformitätsbewertungsstellen die Möglichkeit haben, sich für eine	ISO 17011, 2017, 4.4.10; ISEAL Assurance Code 6.2.1.	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			Zahlungen oder unvollständigen Antragsvorlagen). Der Antragsprozess/die Antragsformulare der Konformitätsbewertungsstelle sollten online sein und überprüft werden können. Wenn die standardsetzende Organisation die Teilnahme von Konformitätsbewertungsstellen an dem Programm einschränkt, sind die Gründe dafür zu erläutern und zu begründen.	Tätigkeit im Rahmen des Systems zu bewerben.			



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700182 C.4.07	Proxy-Ak- kreditie- rung/Auf- sicht	Bewertet die standardset- zende Organisation die sys- temspezifische Kompetenz bei der Zulassung von Kon- formitätsbewertungsstellen, die nach anderen einschlä- gigen Standards akkreditiert sind (Proxy-Akkreditierung)?	Die standardsetzende Organi- sation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Verein- barung zwischen der standard- setzenden Organisation und ei- ner Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungs- handbuch oder z. B. in Zertifi- zierungsanforderungen/Metho- den fest.	Die stellvertretende Akkre- ditierung ist eine Art der Aufsicht durch ein System, bei der die Anerkennung des Aufsichtsmechanismus eines anderen Systems als ausreichend für den Nach- weis der Zuverlässigkeit angesehen wird. Die Antwortoption "Ja" be- deutet, dass die Systeme nur dann Konformitätsbe- wertungsstellen akzeptie- ren, die für ähnliche oder allgemeine Bereiche akkre- ditiert sind, wenn sie zuvor ihre systemspezifische Kompetenz bewerten, d. h. ob sie über die erforderli- che Kompetenz für die Durchführung der Konfor- mitätsbewertung in Bezug auf der Standard(en) des Systems verfügen.	ISEAL-As- surance Code 5.4.6	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700186 C.4.08	Be- schwerde- und Ein- spruchsver- fahren der Aufsichts- stelle	Verfügt die standardset- zende Organisation über do- kumentierte und zugängli- che Beschwerde- und Ein- spruchsmechanismen oder verlangt es von den Auf- sichtsstellen solche?	Die Verfahren zur Lösung von Beschwerden definieren: klare Schritte, Fristen und Zuständig- keiten zur Lösung der Be- schwerde, in welcher Form und bei wem eine Beschwerde ein- gereicht werden muss.		ISEAL-As- surance Code 5.1.12	Ja Nein	1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700187 C.4.09	Abhilfemaß- nahmen der Aufsichts- stelle	Legt die standardsetzende Organisation fest oder verlangt sie von der Aufsichts- stelle, dass sie festlegt, wie die Konformitätsbewertungs- stellen mit den durch die Aufsicht festgestellten Nicht- konformitäten umgehen müssen?	Die Aufsichtsstelle verfügt über einen Leitfaden und einen Zeitplan, in dem festgelegt ist, wie die verschiedenen Abstufungen der Nichtkonformität behandelt und behoben werden sollen. In den Anforderungen oder Leitlinien sind auch die Bedingungen festgelegt, unter denen die Akkreditierung für den gesamten oder einen Teil des Akkreditierungsbereichs ausgesetzt oder entzogen werden kann. Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden fest.		ISEAL-Assurance Code 5.4.4; ISO 17011, 2017, 7.6.8 und 7.6.9	Ja Nein	1 0
709038 C.4.10	Verfügbar- keit von Auf- sichtsberich- ten	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Zusammenfassungen von Aufsichtsberichten (ohne persönliche und wirtschaftlich sensible Informationen) öffentlich zugänglich gemacht werden?	Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in Zertifizierungsanforderungen/Methoden fest	Bei Systemen, bei denen die Bewertungsberichte nicht öffentlich online verfügbar sind, fordern Sie die zusammenfassenden Berichte bei der Aufsichts- stelle an, um die Verfüg- barkeit zu überprüfen.	ISEAL-Assurance Code 6.3.1	Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein	2 1 0



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700189 C.4.11	Vor-Ort-Bewertung der Aufsicht	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Vor-Ort-Prüfung der Konformitätsbewertungsstelle in den Aufsichtszyklus einbezogen werden?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden.	Dies bezieht sich auf die Vor-Ort-Bewertung des Hauptsitzes und der Zweigstellen einer Konformitätsbewertungsstelle entsprechend ihrem Umfang.	ISO 17011, 2017, 7.6.2	Ja Nein	1 0
700191 C.4.12	Zeugenaudit bei Aufsichtsprüfungen	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Aufsichtsstelle auch Überprüfungen der Leistung der Konformitätsbewertungsstelle vor Ort umfasst?	Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in Zertifizierungsanforderungen/Methoden fest.	Nur anwendbar, wenn das System Audits erfordert (z. B. ISO Typ I Labels).	ISEAL-Assurance Code 5.5.4	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
D - Claims und Rückverfolgbarkeit Claims- und Kennzeichnungsrichtlinien							12
D.1 – Rückverfolgbarkeit							6



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
700030 D.1.01	Chain of Custody Standard/ Rückverfolg- barkeitsan- forderungen	Verfügt die standardset- zende Organisation über ei- nen dokumentierten Chain- of-Custody-Standard oder andere Rückverfolgbarkeits- anforderungen, die für die gesamte Lieferkette gelten?	Eine der folgenden Möglichkei- ten: - Ein CoC-Standarddokument, das eine Beschreibung des CoC-Ansatzes und des Gel- tungsbereichs enthält. ODER - Eine Beschreibung anderer Maßnahmen, die sicherstellen, dass bestimmte Informationen über Inhaltsstoffe/Produkte die Lieferkette durchlaufen, z.B. Datenblätter von Chemikalien oder Zertifikate von verwen- deten Rohstoffen.		UN Global Compact, BSR (2014). Ein Leitfaden zur Rückver- folgbarkeit	Ja, öffentlich Ja, auf An- frage Nein Nicht an- wendbar	2 1 0 -
700036 D.1.03	Vermi- schung von Inputs	Gibt es CoC-Anforderungen für nicht-zertifiziertes Mate- rial, falls die Vermischung von zertifizierten mit nicht- zertifizierten Inputs erlaubt ist?	Eine Beschreibung, wie die Herkunft von nicht zertifiziertem Material zurückverfolgt wird.	Liegt kein Nachweis für eine schriftliche Erläute- rung vor, so ist dies ein "Nein". „Nicht anwendbar“, wenn: - eine Erklärung, die be- sagt, dass die Vermi- schung von zertifizierten mit nicht zertifizierten Zuta- ten nicht erlaubt ist. - Es sich um ein Produktla- bel (ISO Typ I Label, z.B. Blauer Engel) handelt.		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -
700037 D.1.04	Aufzeich- nungen zur Rückverfolg- barkeit	Verlangt die standardset- zende Organisation von den Konformitätsbewertungsstel- len, dass sie überprüfen, ob	Eine Erklärung, in der verlangt wird, dass die Konformitätsbe- wertungsstellen überprüfen, ob alle Lieferanten eine	Nur anwendbar, wenn An- gaben zum Ursprung be- stimmter Zutaten oder Pro- dukte gemacht werden		Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
		alle Unternehmen innerhalb der Produktkette genaue und zugängliche Aufzeichnungen führen, anhand derer jedes zertifizierte Produkt oder jede Charge von Produkten von der Verkaufsstelle bis zum Käufer zurückverfolgt werden kann?	Dokumentation der Einkäufe (einschließlich Name und Adresse des Lieferanten, Datum des Einkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) und der Verkäufe (einschließlich Name und Adresse des Käufers, Datum des Verkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) führen. Dies könnte auch durch eine Anforderung in dem CoC-Standards abgedeckt werden.	(CoC ist erforderlich). Diese Informationen sind normalerweise in den CoC-Standards zu finden. Falls verfügbar, können obligatorische Muster-Checklisten zur Überprüfung der Anforderungen verwendet werden.			
700044 D.1.05	Nachweis- führung	Sind Unternehmen verpflichtet, CoC-Aufzeichnungen mindestens für die Gültigkeitsdauer des Zertifikats aufzubewahren?	Eine Erklärung, die die Lieferanten dazu verpflichtet, die Dokumentation der CoC-Aufzeichnungen (Dokumentation der Einkäufe inkl. Name und Adresse des Lieferanten, Datum des Einkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) und der Verkäufe (inkl. Name und Adresse des Käufers, Datum des Verkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) mindestens für die Gültigkeitsdauer der Zertifizierung aufzubewahren.	Nur anwendbar, wenn Angaben über die Herkunft bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden (CoC ist erforderlich). Damit die erforderlichen Unterlagen für eventuelle Kontrollen und Konformitätsbewertungstätigkeiten zur Verfügung stehen, sollten sie mindestens für die Dauer der Zertifizierung vorhanden sein.		Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700045 D.1.06	Rückverfolg- barkeitssystem	Verfügt die standardsetzende Organisation über ein Rückverfolgbarkeitssystem, das die Überprüfung des Produktflusses zwischen	Beschreibung des Systems, das zur Sammlung und Analyse von Daten von Lieferanten verwendet wird, um verschiedene zertifizierte Inputs über	Nur anwendbar, wenn Angaben zum Ursprung bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden.		Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
		den Lieferkettenstufen er- möglichst?	verschiedene Einheiten der Lieferkette zurückzuverfolgen.				
D.2 - Claims und Produktkennzeichnung							6
700077 UND 700080 D.2.01	Claims- und Kennzeich- nungsrichtli- nien	Verfügt die standardset- zende Organisation über do- kumentierte Anforderungen für die Verwendung von Symbolen, Logos und/oder Claims im Zusammenhang mit dem Standard und macht diese öffentlich zu- gänglich?	-Ein Dokument, das die Vorga- ben für die Beantragung und Verwendung von Claims und Logos beschreibt. -Eine klare Angabe, worauf sich der Claim/das Etikett be- zieht, z. B. auf das gesamte Produkt, einen Produktbe- standteil, die Verpackung, eine Dienstleistung, die Verwen- dung zu Werbezwecken usw.	Die Kennzeichnungsvor- schriften stellen sicher, dass alle zugelassenen Claims oder Logos zutref- fend und wahrheitsgetreu sind, nachgewiesen wer- den können und korrekt auf dem Produkt, der Verpa- ckung usw. angegeben sind.	ISO/IEC 17021-1, 8.4.1; ISEAL Claims Guide 2.5.1, 2.1.3; ISO/TS 17033 5.1.5ISO/IEC 17030 4.2	Ja Nein	1 0
700064 D.2.03	Relevante Claims	Sind in den Kennzeich- nungsrichtlinien die Arten von Claims festgelegt, die für verschiedene Arten von CoC-Modellen geltend ge- macht werden können, wenn die standardsetzende Organisation mehr als ein Modell zulässt?	Ein Überblick über die Unter- schiede in den Claims, je nach Art der verwendeten CoC. Diese Angaben müssen die Art des CoC genau widerspiegeln. Zum Beispiel: - Angaben zur Herkunft können nur unter Wahrung der Identität gemacht werden. - Angaben zu 100 % zertifizier- tem Material erfordern eine vollständige Segregation. - Wenn Massenbilanz oder kontrollierte Mischung verwen- det wird, müssen die Angaben zeigen, dass die Vermischung erlaubt ist.	"Nicht anwendbar", wenn: - Produktetikett - Nur Verwendung eines CoC-Modells	ISEAL Claims Guide 1.1.6	Ja Nein Nicht an- wendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			- Wenn Zertifikathandel (Book & Claim) erlaubt ist, ist "unterstützt nachhaltige Produktion" (oder ähnlich) eine angemessene Angabe.				
700065 D.2.04	Rückverfolgungsmechanismus	Müssen Claims- und Label-Nutzer*innen eindeutige Lizenznummern oder andere Rückverfolgungsmechanismen verwenden?	Ein sichtbarer Mechanismus für die Nutzer*innen von Kennzeichnungen und Claims, der es ermöglicht, das Produkt bis zu seinem Ursprung zurückzuverfolgen. Die Systeme können zwischen COC-Nummern für Angaben und Logo-Lizenznummern für die Verwendung von Etiketten unterscheiden.	Nicht anwendbar, wenn keine Angaben zum Ursprung bestimmter Inhaltsstoffe oder Produkte gemacht werden (CoC ist erforderlich).	ISEAL Claims Guide 3.3, 3.4	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700066 D.2.05	Korrekte Verwendung der Claims	Verlangt die standardsetzende Organisation eine Überwachung der korrekten Verwendung von Claims und Kennzeichnungen auf dem Markt, einschließlich eines Beschwerdemechanismus zur Meldung von Missbrauch?	Eine der folgenden Möglichkeiten: - Klar definierte Aktivitäten, die sicherstellen sollen, dass Kennzeichnungen und Claims korrekt verwendet werden. ODER - Ein Beschwerdemechanismus, der es den Beteiligten ermöglicht, die falsche Verwendung von Kennzeichnungen und Claims zu melden.	Die Überwachung kann auch durch Konformitätsbewertungs- und Aufsichtsstellen durchgeführt werden.	ISO 17065 7.9.3-4, ISO 17021 8.3.5, ISO 17067 6.5.12, ISEAL Assurance Code 5.1.13	Ja Nein	1 0
700063 D.2.09	Erläuterung grafischer Etiketten	Ist das Etikett mit einer erklärenden Textaussage oder einem Link zu weiteren Informationen versehen?	Eine der folgenden Möglichkeiten: - Ein kurzer Text neben dem Logo, der einige Details über das Etikett erklärt.	Nicht anwendbar, wenn keine grafischen Etiketten verwendet werden.	ISEAL Claims Guide 2.2.3	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort- optionen	Punkt- zahl 106
			ODER - Ein QR-Code, ein Link oder eine andere Form von zusätzlichen Informationen, die zum Verständnis des Etiketts beitragen.				
700068 D.2.10	Folgen der missbräuchlichen Verwendung von Claims und Kennzeichnungen	Verfügt die standardsetzende Organisation über ein Verfahren, in dem spezifische Folgen bei Missbrauch von Claims festgelegt sind, und verlangen sie dies auch von ihren Konformitätsbewertungsstellen?	Erklärung/Richtlinie, die festlegt, was passiert, wenn ein Missbrauch entdeckt wird. Anforderung im Assurance-Handbuch oder in Vereinbarungen zwischen der standardsetzenden Organisation und Konformitätsbewertungsstelle.	Diese Frage bezieht sich auch auf die betrügerische Verwendung von Claims und Kennzeichnungen.		Ja Nein	1 0

II. UMWELTFREUNDLICHKEIT



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
Chemikalien						18
Verwendung von Chemikalien						15
2098 E24	Verwendung von Chemika- lien	Enthält der Standard Krite- rien zum Einsatz von Che- mikalien?	Allgemeine Kriterien zum Chemikalieneinsatz können sich auf Anforderungen zur Inventarisie- rung von Chemikalien und zur Führung von Auf- zeichnungen über die Verwendung von Chemi- kalien (Antwortoption "Basic - Dokumentation der Verwendung aller Chemikalien") oder auf Anfor- derungen zur Festlegung konkreter Reduktions- ziele (z. B. Verbot oder bedarfsgerechte Anwen- dung von Pestiziden) beziehen (Antwortoption "Advanced - Effizienzsteigerung/Reduzierung des Chemikalieneinsatzes"). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard den dokumentierten Einsatz aller Chemika- lien (Basic) oder eine Effizienzsteigerung/Redu- zierung des Chemikalieneinsatzes (Advanced) fordern.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Dokumen- tation der Verwen- dung aller Chemi- kalien	1
					Advanced: Effi- zienzsteige- rung/Reduzierung des Chemikalien- einsatzes	2
700402 E114	Gefährliche Chemikalien - besonders be- sorgniserre- gende Stoffe gemäß REACH	Enthält der Standard Krite- rien zu Chemikalien, die in der REACH-Kandidaten- liste als besonders be- sorgniserregende Stoffe aufgeführt sind?	Bezieht sich auf Anforderungen, die die Verwen- dung von besonders besorgniserregenden Stof- fen gemäß REACH einschränken oder verbieten. Bezieht sich auf die von der ECHA veröffent- lichte authentische Fassung der Kandidatenliste. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard die Verwendung einschränken (Basic) oder	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Verwen- dung einschrän- ken	1
					Advanced: Verbot der Verwendung, außer bei be- stimmten Ausnah- meregelungen.	2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
			verbieten, mit Ausnahme der festgelegten Ausnahmen (Advanced).			
700358 E38	Einsatz um- weltschädlicher Chemikalien	Enthält der Standard Krite- rien zu den H-Sätzen H400, H410, H411?	Bezieht sich auf Chemikalien, die gemäß GHS (Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) als umweltgefährdend eingestuft sind.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Verbot der Verwendung für bestimmte Anwen- dungen	1
			Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard Anforderungen an eine ökologische Risiko- bewertung der verwendeten Stoffe enthalten (z. B. Bewertung einer Korrelation zwischen biologi- schem Abbau und aquatischer Toxizität) oder die Auswahl von Stoffen für MRSL berücksichtigt H- Sätze (z. B. werden H-Sätze und Expositionssi- tuation je nach Verwendungssektor und Anwen- dungsbereich der Chemikalien berücksichtigt).		Advanced: Verbot der Verwendung für alle Anwen- dungen	2
740203 E115	Einsatz ge- sundheits- schädlicher Chemikalien	Enthält der Standard Krite- rien für H-Sätze?	Bezieht sich auf Chemikalien, die gemäß GHS (Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) als ge- sundheitsgefährdend eingestuft oder gemäß REACH als besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) identifiziert sind.	Sofort verbindlich	Basic: Verbot der Verwendung für einige Anwen- dungen	1
			Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard die Verwendung für einige Anwendungen verbieten (Basic) oder die Verwendung zusätzli- cher H-Sätze für alle Anwendungen verbieten (Advanced).		Advanced: Verbot der Verwendung von H-Anweisun- gen sowie von zu- sätzlichen H-An- weisungen für alle Anwendungen	2
700354 E34	Biologische Abbaubarkeit von Stoffen	Enthält der Standard Krite- rien zur biologischen Ab- baubarkeit von Stoffen?	Die biologische Abbaubarkeit kann für bestimmte Verfahren oder Stoffgruppen oder in Verbindung mit der aquatischen Toxizität angegeben wer- den. Für die biologische Abbaubarkeit gibt es an- erkannte Prüfmethode, z. B. von der OECD.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
700345 E26	Liste der Chemikalien, die als unbedenklich gelten	Enthält der Standard eine Liste von Stoffen, die für die vorgesehene Verwendung unbedenklich sind?	Bezieht sich auf eine Liste von Chemikalien, die für die vorgesehene Verwendung als Ersatz für besonders besorgniserregende Stoffe wenig bedenklich sind.	Innerhalb 5 Jahre		1
700360 E40	Testen auf chemische Rückstände	Enthält der Standard Kriterien zur Prüfung des Endprodukts auf Rückstände von Chemikalien?	Bezieht sich auf die Prüfung chemischer Rückstände, d. h. die Spuren einer Chemikalie oder ihrer Abbauprodukte, die nach einer bestimmten Zeit in oder auf behandelten Erzeugnissen verbleiben. Die am häufigsten angesprochenen Stoffgruppen für Prüfanforderungen sind Alkylphenole, Alkylphenoethoxylate, Schwermetalle, zinnorganische Verbindungen, Azofarbstoffe/Arylamine, Chlorphenole, perfluorierte Stoffe, Phthalate, polyaromatische Kohlenwasserstoffe sowie der Stoff Formaldehyd. Für Textilien sind Grenzwerte für einige Stoffgruppen festgelegt und Prüfungen vorgeschrieben. Für Leder sind Grenzwerte für Chrom VI und einige CMR-Stoffe der wichtigsten toxischen Rückstände festgelegt und eine Prüfung vorgeschrieben. Nachweis (Nummer des Kriteriums und URL), dass das System Kriterien für die Prüfung des Endprodukts auf Rückstände von Chemikalien enthält. Verweist auf verschiedene nationale Gesetze, die für die Sicherheit von Konsumgütern gelten.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
700355 E35	Verwendung von Farbstof- fen oder Pig- menten	Enthält der Standard Krite- rien zur Verwendung von Farbstoffen oder Pigmen- ten, die Blei, Kupfer, Chrom, Nickel, Kadmium, Kobalt und Aluminium ent- halten, in der Produktions- phase?	Schwermetalle sollten aufgrund ihrer negativen Umweltauswirkungen verboten werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard Kriterien für die Verwendung von Materia- lien enthalten, die Farbstoffe oder Pigmente auf der Basis von Blei, Kupfer, Chrom, Nickel, Cad- mium, Kobalt und Aluminium in der Produktions- phase enthalten.	Innerhalb 5 Jahre		1
700357 E37	Verwendung von Chlorgas	Enthält der Standard Krite- rien zur Verwendung von Chlorgas, elementarem Chlor und chlororgani- schen Verbindungen als Bleichmittel?	Da Chlor ein giftiges Gas ist, das die Atemwege reizt, sollte es vermieden werden. Um dieses Kri- terium zu erfüllen, muss der Standard die Ver- wendung von Chlorgas einschränken (Basic) oder verbieten (Advanced).	Sofort verbindlich	Basic: Verwen- dung einschrän- ken Advanced: Verbot der Verwendung	1 2
700356 E36	Verwendung von Azofarb- stoffen	Enthält der Standard Krite- rien zum Verbot von Azofarbstoffen, die in der Produktionsphase aroma- tische Amine abspalten können, die für die menschliche Gesundheit schädlich sind?	Die für den Menschen gesundheitsschädlichen aromatischen Amine sind in der Richtlinie 2002/61/EG bzw. TRGS 614 aufgeführt.	Sofort verbindlich		1
Umgang mit Chemikalien						3



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
60004 E46	Lagerung und Kennzeichnung von Chemikalien	Enthält der Standard Kriterien zur Lagerung und Kennzeichnung von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen zur sicheren Lagerung und angemessenen Kennzeichnung von Chemikalien. Wenn ein Standard die Verwendung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig verbietet, ist dieses Kriterium nicht relevant und wird daher positiv bewertet.	Innerhalb 5 Jahre		1
60024 E47	Selektive und gezielte Anwendung von Chemikalien	Enthält der Standard Kriterien zum selektiven und gezielten Einsatz von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen, die sicherstellen, dass Chemikalien auf angemessene und vorsichtige Weise angewendet werden, um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden, z. B. durch Abdrift (insbesondere beim Sprühen aus der Luft). Wenn ein Standard die Verwendung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig verbietet, ist dieses Kriterium nicht relevant und wird daher positiv bewertet.	Innerhalb 5 Jahre		1
700388 E49	Vorfälle von Umweltverschmutzung	Enthält der Standard Kriterien für spezifische Verfahren/Kontrollen für den Umgang mit Verschmutzungsereignissen (zur Minderung der Umweltauswirkungen)?	Bezieht sich auf die Anforderung, spezifische Verfahren oder Kontrollen für den Umgang mit Verschmutzungsereignissen festzulegen und einzurichten, um mögliche Umweltauswirkungen zu mindern.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
Wasser						7
Wasserverbrauch						2
2037 E01	Verringerung des Wasser- verbrauchs (Produktions- phase)	Enthält der Standard Krite- rien zum Wasserver- brauch in der Produktions- phase?	Bezieht sich auf das gesamte Wasser, das für die Produktion verwendet wird, d. h. Wasser, das aus einer beliebigen Quelle entnommen wird. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Überwachung des Wasserverbrauchs im Zeitverlauf (Basic) oder die Überwachung des Wasserverbrauchs und die Steigerung der Effizienz (Advanced) vorschreiben. Wenn der Standard auf ein Umweltmanagementinstrument zurückgreift, muss der Inhalt überprüft und der entsprechende Dol ausgewählt werden. Wenn der Standard einen Wassermanagementplan zur Steigerung der Wassereffizienz vorschreibt, ist der erweiterte Dol auszuwählen. Anmerkung für das Produkt "Papier": Das Kriterium ist nur für Frischfasern relevant. Wenn der Standard nur die Verwendung von Recyclingfasern zulässt, wird dieses Kriterium indirekt angesprochen und sollte daher abgedeckt sein (Wahl der Option Sofort verbindlich + Advanced Dol).	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Kontinuierliche Überwachung des Wasserverbrauchs	1
					Advanced: Wassermengen überwachen & Effizienz steigern	2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
Abwasser						5
2031 E06	Abwasserent- sorgung	Enthält der Standard Krite- rien zur Abwasserqualität und die Abwasserbehand- lung?	Bezieht sich auf alle Vorkehrungen für die Quali- tät von Abwasser oder Wassereinleitungen. Wenn der Standard auf ein Umweltmanagemen- tinstrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Dol ausgewählt werden.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Abwasser aufbereiten	1
			Anmerkung für das Produkt "Papier": Das Krite- rium ist nur für Frischfasern relevant. Wenn der Standard nur die Verwendung von Recyclingfa- sern zulässt, wird dieses Kriterium indirekt ange- sprochen und sollte daher abgedeckt sein (Wahl der Option Sofort verbindlich + Advanced Dol) Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard die Behandlung von Abwasser (Basic) oder die Behandlung von Abwasser mit definierten Parametern zur Gewährleistung einer angemess- enen Abwasserqualität (Advanced) vorschrei- ben.		Advanced: Be- handlung von Ab- wasser mit defi- nierten Parame- tern zur Gewähr- leistung einer an- gemessenen Ab- wasserqualität	2
700392 E07	Volumen des Abwassers	Enthält der Standard Krite- rien zur Abwassermenge (pro Produktionseinheit)?	Bezieht sich auf die Abwasser- oder Wasser- mengen, die abgeleitet werden. Anmerkung für das Produkt "Papier": Das Krite- rium ist nur für Frischfasern relevant. Wenn der Standard nur die Verwendung von Recyclingfa- sern zulässt, wird dieses Kriterium indirekt ange- sprochen und sollte daher abgedeckt sein. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard eine Begrenzung der Abwassermenge vor- schreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
700395 E10	Abwasserpara- meter (Papier- herstellung)	Enthält der Standard Grenzwerte für die Abwas- serparameter CSB und P?	Die von der Zellstoffart abhängigen Schwellen- werte dieser Parameter sind im Falle von Papier aus Frischfasern am wichtigsten.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Einige die- ser Parameter werden abgedeckt	1
			Anmerkung für das Produkt "Papier": Das Krite- rium ist nur für Frischfasern relevant: Wenn der Standard nur die Verwendung von Recyclingfa- sern zulässt, wird dieses Kriterium indirekt ange- sprochen und sollte daher abgedeckt sein.		Advanced: Alle diese Parameter werden abgedeckt	2
Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard vorschreiben, dass einige dieser Parameter abgedeckt werden (Basic) oder dass alle diese Parameter abgedeckt werden (Advanced).						
Materialeinsatz						5
800064 E132	Recyceltes Post-Consu- mer-Material im Produkt oder in der Verpa- ckung	Enthält das System Krite- rien zur Verwendung von recyceltem Post-Consu- mer-Material im Produkt oder in der Verpackung?	Bezieht sich auf die Verwendung von recycelten Kartons in der Verpackung oder auf die Verwen- dung von recyceltem Post-Consumer-Material (z. B. Kunststoff oder Metall) im Produkt.	Innerhalb 5 Jahre		1
Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard Informationen über den Anteil an Post-Con- sumer-Material in der Verpackung fordern oder verlangen, dass der Post-Consumer-Anteil im Produkt ≥ 10 % ist.						
700366 E81	Recyceltes Ma- terial	Enthält der Standard Krite- rien zur Verwendung von recyceltem Material?	Bezieht sich auf Kriterien für die Verwendung von rezykliertem Kunststoff, Fasern oder Metall	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Verwen- dung von	1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
			im Produkt und von recykliertem Material in der Verpackung. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung von recykliertem Material in der Verpackung (Basic) oder im Produkt (Advanced) vorschreiben.		recycltem Material in Verpackungen Advanced: Verwendung von recyceltem Material im Produkt	2
700364 E79	Verwendung von Naturfasern	Enthält der Standard Kriterien zur Herstellung von Naturfasern?	Recycelte Fasern werden aus Post-Consumer-Abfällen (entweder aus Altpapier oder aus anderen Holzprodukten wie Möbeln) gewonnen. Zertifizierte Fasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft benötigen FSC-, PEFC- oder gleichwertige Zertifikate. Die Fasern, die nicht recycelt werden oder aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammen, müssen aus legalen Quellen stammen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard vorschreiben, dass 50% - 69% der zertifizierten Fasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft (Basic) oder 70% - 94% der recycelten Fasern oder mindestens 95% der zertifizierten Fasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft (Advanced) stammen. Wenn ein Standard weniger als 50 % recycelte oder zertifizierte Fasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft verlangt, muss das Kriterium mit „Nein“ beantwortet werden.	Sofort verbindlich	Basic: 50% - 69% der zertifizierten Fasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft Advanced: mindestens 70 % recycelte Fasern oder zertifizierte Fasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft	1 2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
Umweltmanagement						5
34020 E97	Umweltgeset- zen und -vor- schriften	Enthält der Standard ein allgemeines Kriterium zur Einhaltung aller relevanten lokalen, regionalen und nationalen Umweltgesetze und -vorschriften?	Bezieht sich auf die Forderung eines Standards nach einem Verfahren, mit dem eine Organisation sicherstellt, dass sie die externen gesetzlichen Vorschriften und Regelungen zum Umweltschutz beachtet und einhält. In der Forstwirtschaft bezieht er sich auf die Holzernte, einschließlich der Umwelt- und Forstgesetze, einschließlich der Waldbewirtschaftung und der Erhaltung der biologischen Vielfalt, sofern diese direkt mit der Holzernte zusammenhängen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard fordern, dass die Einhaltung aller einschlägigen Gesetze und Vorschriften gewährleistet ist.	Innerhalb 5 Jahre		1
700416 UND 4078 E98	Genehmigun- gen	Beinhaltet der Standard Kriterien, die sicherstellen, dass relevante und aktu- elle Genehmigungen vor- liegen (z. B. Wassernut- zungsrechte oder Land- nutzungstitel)?	Dies kann durch eine allgemeine Vorschrift über die Einhaltung von Gesetzen abgedeckt werden oder im Detail durch eine Vorschrift über Genehmigungen und Lizenzen.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
30106 E99	Umweltverträglichkeitsprüfung	Enthält der Standard Kriterien zur Bewertung der Umweltrisiken und -auswirkungen der Produktion/des Betriebs vor einer wesentlichen Intensivierung oder Ausweitung der Geschäftstätigkeit/des Anbaus und der Infrastruktur?	Dazu können unter anderem Umweltverträglichkeitsprüfungen (UVP), Risikobewertungen, Anforderungen an die Konsultation der Bevölkerung oder Anforderungen an die Identifizierung von besonders schützenswerten Gebieten (High Conservation Value - HCV) gehören, mit dem Ziel, alle potenziellen Umweltauswirkungen zu ermitteln. Ein Standard kann detaillierte Schritte für eine Umweltverträglichkeitsprüfung nach nationalem Recht vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1
30020 E100	Minderung negativer Umweltauswirkungen	Enthält der Standard Kriterien für die Abmilderung negativer Umweltauswirkungen vor der Produktion/dem Betrieb?	Im Anschluss an eine Umweltverträglichkeitsprüfung bezieht sich dies auf alle Anforderungen an die Ergreifung notwendiger Maßnahmen zur Abschwächung negativer Umweltauswirkungen vor einer erheblichen Intensivierung oder Ausweitung von Tätigkeiten und Aktivitäten.	Innerhalb 5 Jahre		1
24072* E101	Engagement von Interessengruppen (Umwelt und Sorgfaltspflicht)	Enthält der Standard Kriterien für die Einbeziehung von Interessengruppen zur Erreichung von Umweltzielen (einschließlich Sorgfaltspflicht)?	Bezieht sich auf alle Anforderungen an die Einbeziehung betroffener Interessengruppen in das Umweltmanagement, wie z. B. das Führen von Listen von Interessengruppen, öffentliche Konsultationen oder Verbindungspersonen zu den Gemeinden. ANMERKUNG: Ziel dieses Kriteriums ist die Verbesserung des Umweltmanagements und die Erreichung von Umweltzielen durch die Einbeziehung von Interessengruppen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Konsultation geeigneter Interessengruppen vorschreiben, um die Umweltziele zu erreichen.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
<i>* Die oben genannte ITC-ID wurde im Zuge der ITC-Kriterien Revision Januar 2025 angepasst.</i>						
Energie und Klima						2
Eindämmung des Klimawandels						2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
2091 E18	Reduzierung des Energie- verbrauchs (Produktion- sphase)	Enthält der Standard Krite- rien für den Energiever- brauch in der Produktions- phase?	Bezieht sich auf die gesamte Energie, die wäh- rend der Produktionsprozesse verbraucht wird. Wenn der Standard auf ein Umweltmanagemen- tinstrument zurückgreift, muss der Inhalt über- prüft und der entsprechende Dol ausgewählt werden. Der Standard muss eine Überwachung des Energieverbrauchs über die Zeit in der Produkti- onsphase (Basic) vorschreiben, auch um das Advanced Dol "Effizienzsteigerung ODER ver- stärkte Nutzung erneuerbarer Energien" zu erfüllen. Anmerkung für das Produkt "Papier": Das Krite- rium ist nur für Frischfasern relevant. Wenn der Standard nur die Verwendung von Recyclingfa- sern zulässt, wird dieses Kriterium indirekt ange- sprochen und sollte daher abgedeckt sein (Wahl der Option Sofort verbindlich + Advanced Dol)	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Überwa- chung des Ener- gieverbrauchs im Zeitverlauf Advanced: Effi- zienzsteigerung ODER verstärkte Nutzung erneuer- barer Energien	1 2
Abfall und Luftverschmutzung						5
Abfallwirtschaft						2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
2052 E53	Abfallwirtschaft (Produktions- phase)	Enthält der Standard Krite- rien für die Abfallbewirt- schaftung in der Produkti- onsphase?	Bezieht sich auf die Erfassung von Abfallströmen und auf Abfallmanagementverfahren einschließ- lich der Sammlung und angemessenen Entsor- gung von Abfallströmen (exkl. Abwasser). Mindestens eine der Produktionsphasen muss von dem Standard abgedeckt werden. Der Standard muss spezifische Kriterien zu die- sem Aspekt enthalten. Allgemeine Kriterien für Umweltmanagementsysteme sind nicht ausrei- chend. Der Standard könnte auf bestehende Berichter- stattungsinstrumente wie GRI (Global Reporting Initiative; z. B. Indikator EN23: Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode) verweisen.	Innerhalb 5 Jahre		1
700389 E55	Beseitigung gefährlicher Abfälle	Enthält der Standard Krite- rien zur sicheren Entsor- gung von gefährlichen Ab- fällen?	Bezieht sich auf die Anforderung, gefährliche Ab- fälle (wie chemische Abfälle, leere Chemikalien- behälter, Kraft- und Schmierstoffe, Batterien und Reifen) auf umweltgerechte Weise zu entsorgen.	Innerhalb 5 Jahre		1
Luftverschmutzung (ohne Treibhausgase) & Immissionen						3
10076 E60	Überwachung der Luftver- schmutzung	Enthält der Standard Krite- rien zu Luftverschmut- zung?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Emissio- nen von Luftschadstoffen (exkl. Treibhausgase). Zu den wichtigsten Schadstoffen gehören die Schadstoffe der Weltgesundheitsorganisation (WHO) (Stickoxide (NOX), Feinstaub (PM, PM10 und PM2,5), Ozon (O3), Schwefeloxide (SOX)) und global geregelte Luftschadstoffe (flüchtige organische Verbindungen (VOC) + gesamter	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Überwa- chung der Emissi- onen im Zeitver- lauf Advanced: End-of- Pipe-Technologie	1 2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
			organischer Kohlenstoff (TOC), gefährliche Luftschadstoffe + toxische Luftschadstoffe (HAP + TAP), Kohlenmonoxid (CO), Ammoniak (NH₃)) (siehe hierzu das ZDHC-Positionspapier zu Luftemissionen). Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, muss der Standard eine Verpflichtung zur Überwachung der Emissionen im Zeitverlauf enthalten. Dies muss zumindest gemäß der nationalen Gesetzgebung der jeweiligen Herstellerländer erfolgen.			
700387 E62	S- und NO _x -Emissionen	Enthält der Standard Kriterien für Grenzwerte von Schwefel- (S) und NO _x -Emissionen in die Luft?	Die Emissionen dieser Parameter in die Luft werden bei der Zellstoff- und Papierherstellung erzeugt und sind bei Papier aus Frischfasern am wichtigsten.	Innerhalb 5 Jahre		1
Qualität						1
Qualität und Eignung						1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 43
700424 E184	Ge- brauchstaug- lichkeit	Enthält der Standard Krite- rien zur Gebrauchstaug- lichkeit des Produkts für den vorgesehenen Zweck?	Bezieht sich auf die Eignung/Brauchbarkeit der Produkte, um den beabsichtigten Zweck zu erfül- len. Im Falle von Informationstechnologie (IT)-Hard- ware bezieht es sich auf die geeignete Ergono- mie des Produkts, insbesondere die visuelle Er- gonomie.	Innerhalb 5 Jahre		1



III. SOZIALVERTRÄGLICHKEIT

ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
Soziale und kulturelle Rechte und gesellschaftliches Engagement						7
Lokale wirtschaftliche Entwicklung						4
10106 HR07	Lokale Be- schaffung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Bevorzugung des Kaufs lokaler Materialien, Waren, Produkte und Dienstleistungen?	Beim lokalen Einkauf werden Waren und Dienstleistungen aus einem geografisch definierten Gebiet gegenüber solchen bevorzugt, die in größerer Entfernung oder von lokalen Unternehmen hergestellt werden. Die Verfügbarkeit dieser Waren und Dienstleistungen muss natürlich gegeben sein. Ziel der lokalen Beschaffung ist es, die lokale Wertschöpfung zu erhöhen, indem die lokalen Anbieter*innen von Produkten und Dienstleistungen, die vom Hersteller verwendet werden, gestärkt werden – sofern sie vor Ort in der erforderlichen Qualität und Quantität verfügbar sind.	Innerhalb 5 Jahre		1
2017 HR08	Lokale Anstel- lung	Enthält der Standard Kriterien für die Einstellung von Arbeitnehmenden aus den lokalen Gemeinschaften?	Lokale Einstellung bedeutet, dass lokal oder regional verfügbare Arbeitskräfte bevorzugt werden, anstatt Arbeitskräfte zu importieren, um Kosten zu sparen. Ausdrücklicher Hinweis erforderlich, um das Kriterium zu erfüllen.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
2025 HR09	Investitionen in die Gemein- schaft	Enthält der Standard Krite- rien für Investitionen in die Entwicklung des Gemein- wesens über die Ge- schäftstätigkeit des Unter- nehmens hinaus?	Der Standard enthält Kriterien für die aktive (phi- lanthropische) Unterstützung der kommunalen Entwicklung, u. a. in den Bereichen Bildung, Ge- sundheit und Abwasserentsorgung. Bei landwirt- schaftlichen Standards umfasst der Begriff "Un- ternehmen" auch "Farmen"/"Plantagen".	Innerhalb 5 Jahre		1
300461 HR10	Zugang der Gemeinschaft zu Lebens- grundlagen	Enthält der Standard Krite- rien dafür, dass lokale Ge- meinschaften und benach- barte Kleinerzeuger nicht in ihrem Zugang zu Le- bensgrundlagen (insbe- sondere Land und Was- ser) beeinträchtigt wer- den?	Zugang der Gemeinschaft zum Lebensunterhalt bedeutet Zugang zu Land, Wohnraum, Wasser- ressourcen und Verkehr. Dazu gehört auch die Achtung der gesetzlichen oder gewohnheitsmä- ßigen Rechte Dritter an Land und anderen Res- ourcen. Der Hauptunterschied zum FPIC-Krite- rium besteht darin, dass keine proaktive Einbe- ziehung der lokalen Gemeinschaften in den Ent- scheidungsprozess erforderlich ist.	Innerhalb 5 Jahre		1
Rechte der Gemeinschaft						3
30049 HR12	Beschwerde der Gemein- schaft	Enthält der Standard Krite- rien für Streitbeilegungs- mechanismen für be- troffene Gemeinschaften?	Außergerichtliches System für die Meldung, Be- wertung und Bearbeitung von Beschwerden und Ansprüchen von Betroffenen in der Region, in der die Wirtschaftstätigkeit stattfindet. Das Krite- rium verlangt ausdrücklich nach Mechanismen, die von den lokalen Gemeinschaften und nicht von den Arbeitnehmenden genutzt werden kön- nen (siehe separates Kriterium zu Beschwer- demechanismen für Arbeitnehmende). Für IT-Produkte: Das Kriterium ist besonders in der Phase der Ressourcengewinnung von Be- deutung. Um es zu erfüllen, muss der Standard einen Be- schwerdemechanismus für die betroffenen	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Der Stan- dard muss einen Beschwerdeme- chanismus für be- troffene Gemein- den vorsehen. Advanced: Der Standard sieht eine faire Entschä- digung für nega- tive Auswirkungen der Geschäftstä- tigkeit auf lokale Gemeinschaften	1 2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
			Gemeinden vorsehen (Basic) und eine faire Entschädigung für negative Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf lokale Gemeinden und Einzelpersonen vorsehen (Advanced).		und Einzelpersonen vor.	
10092 HR13	Schutz von Soziokulturelle Stätten	Enthält der Standard Kriterien zum Schutz lokaler historischer, archäologischer, kultureller und spiritueller Güter und Stätten?	Unter "Stätten" sind in diesem Zusammenhang sowohl öffentlich (rechtlich) geschützte Stätten als auch Stätten der üblichen Nutzung/des Glaubens auf Privatgrundstücken zu verstehen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard den Schutz soziokultureller Stätten vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1
Arbeitsrechte und Arbeitsbedingungen						45
ILO-Kernarbeitsnormen						7
1989 LR04	Mindestalter / ILO 138	Enthält der Standard Kriterien für das Verbot von Kinderarbeit im Sinne von ILO 138?	Es werden nur Standards anerkannt, die die im ILO-Übereinkommen 138 festgelegten Anforderungen an das Mindestalter enthalten: Das allgemeine Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung oder Arbeit ist auf 15 Jahre (13 Jahre für leichte Arbeit) und das Mindestalter für gefährliche Arbeit auf 18 Jahre (16 Jahre unter bestimmten strengen Bedingungen) festgelegt. Die Artikel vier bis acht des ILO-Übereinkommens regeln Ausnahmen. In Fällen, in denen ILO-Norm und nationales Recht voneinander abweichen, gilt die strengere Regelung.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
1979 LR05	Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit/ ILO 182	Deckt der Standard die Anforderungen an das Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit gemäß der Definition der ILO 182 ab?	Die schlimmsten Formen der Kinderarbeit umfassen: a) alle Formen der Sklaverei oder Sklaverei-ähnliche Praktiken wie Verkauf von Kindern und Kinderhandel, Schuldknechtschaft und Leibeigenschaft sowie Zwangs- oder Pflichtarbeit, einschließlich der Zwangs- oder Pflichtrekrutierung von Kindern für den Einsatz in bewaffneten Konflikten; b) die Verwendung, die Verschaffung oder das Anbieten eines Kindes zur Prostitution, zur Herstellung von Pornographie oder für pornographische Darbietungen; (c) die Heranziehung, die Vermittlung oder das Anbieten eines Kindes für illegale Tätigkeiten, insbesondere für die Herstellung von und den Handel mit Drogen im Sinne der einschlägigen internationalen Verträge; (d) Arbeiten, die aufgrund ihrer Art oder der Umstände, unter denen sie verrichtet werden, die Gesundheit, die Sicherheit oder die Moral von Kindern beeinträchtigen können.	Innerhalb 5 Jahre		1
1993 LR16	Vereinigungsfreiheit	Enthält der Standard Kriterien für die Vereinigungsfreiheit und das Recht, sich zu organisieren, wie in ILO 87 beschrieben?	Nach dem ILO-Übereinkommen 87 haben Arbeitnehmende und Arbeitgeber ohne Unterschied das Recht, ohne vorherige Genehmigung Organisationen ihrer Wahl zu gründen und ihnen beizutreten, sofern nur die Regeln der betreffenden Organisation eingehalten werden (Artikel 2). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für die Vereinigungsfreiheit und das Recht, sich zu organisieren, wie in ILO 87 beschrieben, enthalten.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
1996 LR17	Kollektivver- tragsverhand- lungen	Enthält der Standard Krite- rien für das Recht auf Ta- rifverhandlungen, wie sie in ILO 98 festgelegt sind?	Dieses Kriterium bezieht sich auf das Recht der Gruppe, kollektive Maßnahmen zu ergreifen, um die Interessen der Gruppe ohne Angst vor Diskriminierung oder Repressalien zu verfolgen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard Kriterien für Tarifverhandlungen enthalten, wie sie in ILO 98 beschrieben sind. Insbesondere dort, wo die Normen durch das Gesetz eingeschränkt sind, müssen sie alterna- tive Mittel für Tarifverhandlungen fördern oder er- leichtern.	Innerhalb 5 Jahre		1
1986 LR13	Verbot der Zwangsarbeit	Verbietet der Standard Zwangs- und Pflichtarbeit im Sinne von ILO 29 und ILO 105?	Dazu gehören alle Arten von Zwangs- und Pflichtarbeit, wie sie in ILO 29 und ILO 105 defi- niert sind, einschließlich Schuldknechtschaft und Sklaverei. Zwei Elemente kennzeichnen Zwangs- oder Pflichtarbeit: - Androhung einer Strafe und - unfreiwillig verrichtete Arbeit oder Dienstlei- stung. Hinweise können auch das Nichterscheinen der geprüften Einrichtung auf einschlägigen nationa- len/regionalen/lokalen Indexen sein, z. B. auf der "schmutzigen Liste" (lista suja) in Brasilien.	Innerhalb 5 Jahre		1
1987 HR19	Nicht-Diskrimi- nierung	Enthält der Standard Krite- rien zur Nichtdiskriminie- rung am Arbeitsplatz, wie sie in ILO 111 definiert sind?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard Kriterien für das Verbot von Diskriminierung enthalten. Wie in ILO 111 und ILO 100 beschrieben, han- delt es sich dabei um jede Diskriminierung auf- grund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht,	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
			Religion, politischer Meinung, nationaler Abstammung oder sozialer Herkunft, die zur Folge hat, dass die Chancengleichheit oder die Gleichbehandlung in Beschäftigung oder Beruf (einschließlich des Zugangs zur Berufsausbildung, des Zugangs zur Beschäftigung und zu bestimmten Berufen, der Chancengleichheit bei der Einstellung, des gleichen Zugangs zu Beförderungen innerhalb des Unternehmens, der gleichen Entlohnung) aufgehoben oder beeinträchtigt wird.			
1994 HR21	Gleiches Entgelt/ ILO 100	Bezieht sich der Standard auf die Zahlung gleicher Löhne gemäß der Definition in ILO 100?	Gleiches Entgelt für männliche und weibliche Arbeitnehmende für gleichwertige Arbeit bezieht sich auf Entgeltsätze, die ohne Diskriminierung aufgrund des Geschlechts festgelegt werden (ILO 100 Art. 1)	Innerhalb 5 Jahre		1
Arbeitsrechte						24
Freiwillige Arbeit						2
10140 LR15	Verbot der Einbehaltung von Papieren	Verbietet der Standard die Einbehaltung von Dokumenten der Arbeitnehmenden?	Bezieht sich auf das Nichtvorhandensein von Maßnahmen zur Bestrafung oder Zwangsarbeit wie die Einbehaltung von Arbeitnehmerdokumenten (Personalausweis, Reisepass usw.).	Innerhalb 5 Jahre		1
740204 LR37	Freizügigkeit	Enthält der Standard Kriterien für die Freizügigkeit der Arbeitnehmenden?	Die Arbeitnehmenden müssen das Recht haben, das Gelände ihres Arbeitgebers nach Beendigung ihres regulären Arbeitstages zu verlassen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
			Standard Einschränkungen der Freizügigkeit ver- bieten.			
Kinderarbeit						3
700407 LR07	Altersüberprü- fung	Verlangt der Standard eine Überprüfung und Do- kumentation des Alters der (jungen) Arbeitnehme- den?	Bezieht sich auf jedes Identifizierungssystem, mit dem das Alter der Mitarbeitenden vor Arbeitsbe- ginn überprüft wird und Aufzeichnungen über diese Überprüfungen geführt werden. Der Umfang der dokumentierten Informationen kann je nach Größe, Tätigkeiten, Verfahren, Komplexität der Prozesse usw. von einer Organi- sation zur anderen variieren.	Innerhalb 5 Jahre		1
30082 LR06	Unterstützung für ersetzte Kinderarbei- ter*innen	Schreibt der Standard vor, dass abgelöste Kinderar- beiter*innen unterstützt werden müssen?	Jegliche Maßnahme (finanziell oder durch Schu- lungen) zur Unterstützung von Kinderarbeiter*in- nen, deren Arbeit in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder einem damit verbundenen Verpa- ckungs-/Verarbeitungsunternehmen oder einer anderen unter diesen Standard fallenden Pro- duktionsstätte eingestellt wird, um finanzielle Verluste für sie und ihre Familien auszugleichen, die verhindern sollen, dass sie eine andere Ar- beit aufnehmen.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
11152 LR34	Junge Berufstätige	Enthält der Standard Kriterien für die besondere Behandlung junger Arbeitnehmer*innen?	Junge Arbeitnehmende sind Arbeitnehmende, die das gesetzliche Arbeitsalter erreicht haben, aber noch nicht 18 Jahre alt sind (auch hier gilt, wenn die Gesetzgebung des Landes strenger ist, ist diese anzuwenden). Jedes System zur Identifizierung junger Arbeitnehmenden und zur Sicherstellung, dass alle gesetzlichen Vorschriften zur besonderen Behandlung junger Arbeitnehmenden eingehalten werden (z. B. in Bezug auf Arbeitszeit, Entlohnung, schwere/gefährliche Arbeit).	Innerhalb 5 Jahre		1
Gender						3
700409 HR22	Keine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts	Enthält der Standard Kriterien für die Einführung von Maßnahmen und/oder Verfahren, die die Diskriminierung von Frauen und Männern am Arbeitsplatz verhindern?	Die Gleichstellung der Geschlechter ist dann erreicht, wenn Menschen unabhängig davon, ob sie eine Frau oder ein Mann sind, Zugang zu den gleichen Vorteilen, Ressourcen und Möglichkeiten haben und diese nutzen können. Dieses Kriterium geht über eine allgemeine Nichtdiskriminierungsklausel und/oder die Einhaltung von Rechtsvorschriften hinaus. Es bezieht sich ausdrücklich auf Maßnahmen und/oder Verfahren, die die Diskriminierung von Frauen am Arbeitsplatz verhindern (z. B. Einstellung, Entlassung, Zugang zu Fortbildung, Beförderung, Arbeitsbedingungen (mit Ausnahme der Entlohnung), Kündigung, Ruhestand, Vertretung in Arbeitnehmendenvereinigungen, Vertretung in höheren Führungspositionen).	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
10146 HR23	Mutterschafts- urlaub	Enthält der Standard Krite- rien für das Recht auf Mut- terschaftsurlaub (wie in ILO 183 definiert)?	Das Kriterium bezieht sich auf die Einhaltung des jeweiligen nationalen Rechts oder der einschlägi- gen Abschnitte der ILO 183 (in Fällen, in denen das nationale Recht über die ILO 183 hinaus- geht, ist das nationale Recht anzuwenden / in Fällen, in denen es kein nationales Recht gibt, sind die einschlägigen Abschnitte der ILO 183 anzuwenden) Der Standard muss die nationalen Rechtsvor- schriften in Bezug auf Mutterschaftsurlaub, Ge- sundheitsschutz, Beschäftigungsschutz, Nicht- diskriminierung und Leistungen einhalten und entsprechende Überprüfungsme- thoden festlegen. Insbesondere müssen die fol- genden Punkte abgedeckt werden: - Mutterschaftsurlaub, der mindestens den im na- tionalen Recht festgelegten Mindestanforderun- gen entspricht. - Frauen sind nicht verpflichtet, Arbeiten auszu- führen, die ein erhebliches Risiko für die Ge- sundheit der Mutter oder des Kindes darstellen. Wenn der Standard die oben genannten Aspekte speziell fordert oder allgemein auf ILO 183 ver- weist (wobei dies über die nationale Gesetzge- bung hinausgeht), ist dieses Kriterium erfüllt.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: teilweise Erfüllung Advanced: voll- ständige Einhal- tung	1 2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
Nicht-Diskriminierung						1
700410 HR20	Menschen mit Behinderungen	Enthält der Standard Krite- rien für die Nichtdiskrimi- nierung von Menschen mit Behinderungen?	Zu den Menschen mit Behinderungen zählen Menschen, die langfristige körperliche, geistige, intellektuelle oder sensorische Beeinträchtigun- gen haben, deren volle und wirksame, gleichbe- rechtigte Teilhabe an der Gesellschaft durch Bar- rieren behindert werden können.	Innerhalb 5 Jahre		1
Löhne und Sozialleistungen						9
1991 LR08	Existenzsi- chernde Löhne	Verlangt der Standard die Zahlung von Löhnen, die zur Deckung der Grundbe- dürfnisse der Arbeitneh- menden und deren Fami- lien ausreichen (existenz- sichernder Lohn)?	Der existenzsichernde Lohn ist definiert als der Lohn, mit dem die Grundbedürfnisse zur Auf- rechterhaltung eines sicheren, angemessenen Lebensstandards in der Gemeinschaft gedeckt werden können. Zu den Grundbedürfnissen ge- hören Wohnen, Ernährung, Transport, Gesund- heitsversorgung und Sparen. Derzeit gibt es keine international anerkannte Methode zur Berechnung oder Definition eines existenzsichernden Lohns. Dieses Kriterium be- zieht sich daher eher auf die Absicht eines Stan- dards, Löhne zu zahlen, die für einen angemes- senen Lebensstandard ausreichen, und erkennt diejenigen Standards an, die das Konzept des existenzsichernden Lohns verwenden und damit aktiv fördern. Expliziter Verweis erforderlich. Es muss sichergestellt werden, dass ein exis- tenzsichernder Lohn nicht nur auf dem Papier gewährt wird, sondern dass er auch tatsächlich gezahlt wird. Das bedeutet, dass z.B. keine Ge- bühren erhoben werden, die den Zweck haben, die tatsächliche Zahlung zu schmälern und als	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
			indirekter Weg genutzt werden, um Geld zurück an den Arbeitgeber zu transferieren ("Lohnsicherung").			
1988 LR09	Gesetzliche Mindestlöhne	Verlangt der Standard die Zahlung von gesetzlichen Mindestlöhnen?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard vorschreiben, dass die Löhne mindestens der gesetzlichen oder branchenüblichen Norm (wenn diese höher ist) entsprechen und pünktlich gezahlt werden müssen. Auf keinen Fall darf der Arbeitgeber den Lohn von den Arbeitnehmern abziehen, z.B.: - Gebühren werden erhoben, um die tatsächliche Zahlung zu verringern - Gebühren werden als indirekter Weg genutzt, um Geld an den Arbeitgeber zurückzuüberweisen ("Lohnsicherung") Die Kontrollen für die Zahlung des Mindestlohns sollten die Berechnung des Preises, zusätzliche Leistungen usw. umfassen.	Innerhalb 5 Jahre		1
1983 LR22	Bereitstellung von Sozialleis- tungen	Verlangt der Standard die Gewährung von Sozialleis- tungen?	Bezieht sich darauf, dass Arbeitnehmende Anspruch auf Sozialleistungen haben, einschließlich Versicherungsleistungen für Arbeitnehmende, z. B. Arbeitslosen-, Renten-, Kranken- und Arbeitsunfallversicherung. Verweise auf die ILO-Übereinkommen 102 und 121 können ebenfalls zu diesem Kriterium gezählt werden.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
30068 LR10	Bezahlte Über- stunden	Verlangt der Standard ei- nen Ausgleich für Über- stunden?	Wenn ein Standard Anforderungen an bezahlte Überstunden enthält, muss auch angegeben werden, wie die regelmäßige Arbeitszeit definiert wird. Überstunden sollten mindestens gemäß den nationalen Gesetzen oder Branchenvereinbarungen (Grundvergütung) oder mit einem Satz von mindestens 125 % des regulären Einkommens (Sondervergütung) vergütet werden.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: ja	1
					Advanced: ja und Überstunden wer- den mit mindes- tens 125 % des regulären Einkom- mens vergütet	2
1922 LR11	Bezahlter Ur- laub	Verlangt der Standard be- zahlten Urlaub?	Dazu gehören Freizeit-, Krankheits- und Jahres- urlaub, wie sie im nationalen Recht vorgesehen sind (siehe Grad der Intensität). Die Anzahl der Urlaubstage sollte mindestens den nationalen Rechtsvorschriften entsprechen, jedoch nicht weniger als drei Wochen betragen (gemäß ILO 132). Bezahlter Jahresurlaub darf nicht gegen ei- nen finanziellen Ausgleich eingetauscht werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, müssen zwei der drei Urlaubsarten (Urlaub/Krankheit/Jahres- urlaub) vorgeschrieben werden.	Innerhalb 5 Jahre		1
1981 LR12	Form der Be- zahlung	Verlangt der Standard, dass die Löhne rechtzeitig, regelmäßig und in einer für alle Arbeitnehmenden verständlichen Weise ge- zahlt werden?	Zu den Anforderungen gehören regelmäßige Zahlungen, die Arbeitnehmenden bekannt sind und mit denen er/sie einverstanden ist, und zwar in einer mit dem Arbeitnehmenden vereinbarten Form. Der Standard sollte eine Dokumentation verlangen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard Anforderungen zu einigen der oben ge- nannten Punkte (Basic) oder zu allen oben ge- nannten Punkten (Advanced) enthalten.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: ja, einige Maßnahmen sind vorhanden	1
					Advanced: ja, alle Maßnahmen sind vorhanden	2
Arbeitszeiten						1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
1990 LR19	Regulierung der Arbeitszei- ten	Enthält der Standard Krite- rien zu Arbeitszeiten, Ru- hetage oder Überstunden?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard den Vorgaben in ILO 1 entsprechen. Die ILO-Spezifikationen zur Arbeitszeit unter- scheiden sich von Sektor zu Sektor. Für Indust- riearbeit sollten die Spezifikationen des ILO- Übereinkommens 1 als Richtschnur dienen. Diese beinhalten: 1) normale Höchstarbeitszeit ohne Überstunden < 48h/Woche; 2) ein freier Tag alle 6 Tage; 3) Überstunden sind freiwillig und werden mit einem Satz von mindestens 125% des regulären Lohns bezahlt/vergütet. Alle diese Bestimmungen sollten durch den Standard erfüllt werden.	Innerhalb 5 Jahre		1
Andere Arbeitsrechte						3
30086 LR03	Beschwerden von Arbeitneh- menden	Enthält der Standard Krite- rien zu Beschwerdeme- chanismen für Arbeitneh- mende?	Politik und Verfahren, nach denen alle Arbeitneh- menden Beschwerden (auch anonym) vorbrin- gen können.	Innerhalb 5 Jahre		1
700411 LR18	Arbeit- nehmervertre- tung bei ge- setzlichen Beschränkung en	Enthält der Standard Krite- rien für die Bildung von Ar- beitnehmervertretungen, wenn die Vereinigungsfrei- heit gesetzlich einge- schränkt ist?	Standards, die Anforderungen zur Erleichterung der parallelen Wahrnehmung des Rechts auf Vereinigungsfreiheit in Ländern enthalten, die die ILO 87 oder 98 nicht ratifiziert haben und/oder deren nationale Gesetze die gewerkschaftliche Organisierung zur Förderung und Verteidigung der Interessen von Arbeitenden oder Angestell- ten verbieten oder behindern, werden von die- sem Kriterium erfasst. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard verlangen, dass parallele Mittel zum Recht auf Vereinigungsfreiheit zugelassen werden, wie z.B. die Bildung von Arbeitnehmervertretungen.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
800078 LR38	Verwaltung der Arbeitsrechte	Enthält der Standard An- forderungen an die Einfüh- rung von Strategien oder Verfahren zur Einhaltung grundlegender Arbeitneh- merrechte am Arbeits- platz?	Dies bedeutet, dass ein System zur Ermittlung von Risiken und zur Bewertung der Einhaltung einschlägiger Vorschriften und Anforderungen in Bezug auf die grundlegenden Arbeitnehmer- rechte vorhanden sein muss und dass bei Bedarf Korrekturmaßnahmen ergriffen werden.	Innerhalb 5 Jahre		1
Umfang der Arbeitsrechte						3
1982 LR01	Umfang der Rechte der Ar- beitnehmenden	Gelten die in dem Stan- dard festgelegten Arbeit- nehmerrechte und -leis- tungen für alle Arten von Arbeit?	Gelten alle Leistungen für alle Arten von Arbeit- nehmern, einschließlich atypischer Beschäfti- gungsformen wie Teilzeitarbeit, Saisonarbeit, Wanderarbeit, Zeitarbeit, Akkordarbeit, Heimar- beit usw., oder nur für einige dieser Formen? (Bitte beachten Sie, dass nicht alle oben genann- ten Formen atypischer Beschäftigung für alle Sektoren relevant sind). Die Frage zielt darauf ab, zu beurteilen, ob ein Standard sicherstellt, dass Produktionsstätten nicht auf Methoden wie reine Arbeitsverträge, Heimarbeit, falsche Lehrlingsausbildungspro- gramme, bei denen keine wirkliche Absicht be- steht, Fähigkeiten zu vermitteln, oder wiederholte befristete Verträge zurückgreifen, um ihre Ver- pflichtungen gegenüber den Arbeitnehmern zu umgehen. Gilt nicht für Familienmitglieder eines Familienunternehmens.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
30072 LR02	Rechte für Unterauftragnehmende	Gelten die Rechte und Leistungen des Standards für Arbeitnehmende auch für Unterauftragnehmende?	Die Untervergabe von Aufträgen bezieht sich auf ausgelagerte oder untervergebene Arbeit von Arbeitsagenturen im Gegensatz zu einem formalen Arbeitsverhältnis mit formalen Rechten und Schutzmaßnahmen. Diesen Leiharbeitnehmenden müssen die gleichen Rechte wie regulären Arbeitnehmenden zugestanden werden, und die Produzent*innen dürfen Leiharbeitnehmende nicht einsetzen, um ihre Verpflichtungen zu umgehen. Obwohl dieses Kriterium unter das Thema Arbeitsrechte fällt, umfasst es auch Leistungen und Rechte aus anderen Bereichen (z. B. Gesundheit und Sicherheit). Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, muss der Standard Kriterien für die Vergabe von Unteraufträgen enthalten (z. B. durch ein Sorgfaltsprüfungsverfahren).	Innerhalb 5 Jahre		1
1978 AND 900017 LR20	Arbeitsverträge	Enthält der Standard Kriterien für die Erstellung von Arbeitsverträgen, die den nationalen gesetzlichen Anforderungen entsprechen?	Jeder Arbeitnehmende (auch Zeitarbeitende, Saisonarbeitende/Teilzeitarbeitende, Heimarbeitende) sollte einen Vertrag haben. Arbeitsverträge müssen: - dokumentiert sein - in einer Sprache verfasst sein, die der/die Arbeitnehmende versteht - beiden Parteien zur Verfügung gestellt werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für die Erstellung von Arbeitsverträgen enthalten, die den nationalen gesetzlichen Anforderungen entsprechen und die oben genannten Anforderungen erfüllen.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
Gesundheit und Sicherheit						14
Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz						11
1985 LR14	Verbot von Be- lästigung und Missbrauch	Verbietet der Standard die Belästigung oder den Missbrauch von Arbeitneh- menden?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, verbietet der Standard alle Formen von körperlicher oder ver- baler Misshandlung, Einschüchterung, sexueller Belästigung und missbräuchlicher Bestrafung oder Disziplinierung.	Innerhalb 5 Jahre		1
740206 LR39	Anforderungen zum Arbeits- schutz / ILO 155	Enthält der Standard Krite- rien zu Arbeitsschutz, wie sie in ILO 155 definiert sind?	Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu errei- chen, müssen die folgenden Punkte in dem Standard behandelt werden:	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Teilweise Übereinstimmung mit ILO 155	1
			- Arbeitsplätze, Maschinen und Ausrüstungen sind sicher und ohne Gesundheitsgefährdung. - Chemische, physikalische und biologische Stoffe sind ohne Gesundheitsgefährdung, wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden. - Der Arbeitgeber muss angemessene Schutz- kleidung und persönliche Schutzausrüstung (PSA) bereitstellen. - Maßnahmen für Notfälle und Unfälle werden bereitgestellt, einschließlich angemessener Erste-Hilfe-Maßnahmen. - Die Arbeitnehmenden und ihre Vertreter erhal- ten eine angemessene Unterweisung in Fragen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes am Arbeitsplatz. Wenn der Standard die oben genannten Aspekte speziell fordert oder allgemein auf ILO 155 ver- weist, ist dieses Kriterium erfüllt.		Advanced: Volle Übereinstimmung mit ILO 155	2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
			Um die Anforderung zu erfüllen, muss der Standard die teilweise Erfüllung von ILO 155 (Basic) oder die vollständige Erfüllung von ILO 155 (Advanced) verlangen.			
10116 LR25	Bedingungen am Arbeitsplatz	Enthält der Standard Anforderungen an die Arbeitsplatzbedingungen?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen an die richtige Beleuchtung und Platz, die maximale Temperatur, eine angemessene Belüftung und Luftzirkulation, den Lärmpegel und die Ergonomie enthalten. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard einige der genannten Anforderungen berücksichtigen.	Innerhalb 5 Jahre		1
2004 LR26	OHS-Management-System	Verlangt der Standard Strategien und Verfahren für das Management von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz?	Dazu gehört auch, dass eine Politik, eine Regelung oder ein Mechanismus vorhanden sein muss, um unsichere Bedingungen zu erkennen und zu beseitigen und auf Notfälle zu reagieren.	Innerhalb 5 Jahre		1
10124 LR27	Medizinische Grundversorgung	Enthält der Standard Kriterien für den Zugang zur medizinischen Grundversorgung der Arbeitnehmenden?	Dies umfasst sowohl den Zugang zu medizinischen Diensten vor Ort für die Arbeitnehmenden als auch den Transport zu medizinischen Diensten außerhalb des Unternehmens bei arbeitsbedingten Problemen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Behandlung akuter arbeitsbedingter Unfälle/Krankheiten (Basic) oder arbeitsbedingter Unfälle plus vorbeugende Maßnahmen (Advanced) vorschreiben	Innerhalb 5 Jahre	Basic: nur Behandlung von akuten Arbeitsunfällen/Arbeitskrankheiten Advanced: Arbeitsunfälle plus Präventionsmaßnahmen	1 2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
700405 LR29	Deckung medi- zinischer Kos- ten	Sieht der Standard Ent- schädigungszahlun- gen/Kostenübernahme bei Arbeitsunfällen und Verlet- zungen vor?	Ein Verweis auf geltende Regelungen, die von anderen Einrichtungen als dem Betrieb oder dem Unternehmen betrieben werden, sollte akzeptiert werden (z. B. nationale Versicherungssysteme). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard eine teilweise Deckung der Kosten (Basic) oder eine vollständige Deckung der Kosten (Ad- vanced) vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: teilweise Kostendeckung Advanced: volle Kostendeckung	1 2
2005 LR30	Trinkwasser	Verlangt der Standard, dass die Arbeitnehmenden Zugang zu sauberem Trinkwasser haben?	Trinkwasser ist Wasser, das für den menschl- ichen Gebrauch unbedenklich ist (und für häusli- che Zwecke, zum Trinken, Kochen und zur Kör- perpflege verwendet werden kann). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard vorschreiben, dass Trinkwasser verfügbar ist.	Innerhalb 5 Jahre		1
2000 LR31	Verbesserte sanitäre Ein- richtungen	Verlangt der Standard Zu- gang zu sauberen und verbesserten sanitären Einrichtungen?	Dazu gehören Sanitäreinrichtungen wie Du- schen, aber auch verbesserte Sanitäreinrichtun- gen, die eine hygienische Trennung menschl- icher Ausscheidungen vom menschlichen Kon- takt gewährleisten (dazu gehören: Toilette mit Wasserspülung oder Gießspülung, die an das Abwassersystem angeschlossen ist, Klärgrube oder Grubenlatrine; belüftete verbesserte Gru- benlatrine, Grubenlatrine mit Platte, Komposttoi- lette) Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard vorschreiben, dass sanitäre Einrichtungen vorhanden sein müssen.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
Gebäude- und Brandsicherheit						3
700404 LR32	Sicherheit am Bau und im Bauwesen	Enthält der Standard Krite- rien zur Gebäudesicher- heit?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard Kriterien zu folgenden Punkten enthalten: - Elektrische Installationen (z. B. Isolierung von Kabeln). - Überprüfung der Genehmigungen auf Brand- und Gebäudesicherheit (falls Genehmigungen gesetzlich vorgeschrieben sind) - Nichtvorhandensein offensichtlicher Gefahren für die Gebäude- oder Bausicherheit, wie z. B. eingestürzte Wände oder Säulen, erhebliche Risse in Wänden, Löcher in Decken/Böden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard Anforderungen zur Gewährleistung der elektrischen und baulichen Sicherheit enthalten.	Innerhalb 5 Jahre		1
10108 LR33	Vorbereitung auf den Brand- fall	Deckt der Standard die Brandvorsorge ab?	Dazu gehören z. B. Kriterien für die Verfügbar- keit und Zugänglichkeit von Feuerlöschgeräten (z. B. Feuerlöscher, Feuerschläuche).	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
10110 LR40	Sicherheit bei Notfällen und Evakuierung	Enthält der Standard Krite- rien für die Evakuierungs- sicherheit und den Notfall- plan?	Zu den Herausforderungen gehören Verletzun- gen bei der Arbeit mit Maschinen sowie Verlet- zungen durch unzureichende Gebäudesicher- heit, einschließlich Bränden und Gebäudeein- stürzen. Die Arbeiter können auch luftgetragene Partikel wie Fasern einatmen, die negative Aus- wirkungen auf ihre Atemwege haben können. Um die Einhaltung dieses Kriteriums auf einer grundlegenden Ebene zu erreichen, muss der Standard Anforderungen an die Evakuierungssi- cherheit stellen, wie z. B. den ungehinderten Zu- gang zu Notausgängen und Fluchtwegen sowie die Durchführung von Evakuierungsübungen.	Innerhalb 5 Jahre		1
Geschäftspraktiken und ethische Fragen						12
Wirtschaftliche Entwicklung und faire Geschäftspraktiken						9
Wirtschaftliche Nachhaltigkeit						4
1997 EC01	Ausbildung für Arbeitneh- mende	Enthält der Standard Krite- rien für die berufliche Wei- terbildung der Arbeitneh- menden?	Bezieht sich auf eine Ausbildung, die Fähigkeiten und Kenntnisse für die persönliche Entwicklung und das berufliche Fortkommen vermittelt.	Innerhalb 5 Jahre		1
2593 EC02	Wirtschaftliche Lebensfähig- keit	Enthält der Standard Krite- rien für die wirtschaftliche Lebensfähigkeit?	Die wirtschaftliche Lebensfähigkeit bezieht sich auf die Fähigkeit des Unternehmens, seine Tä- tigkeit langfristig fortzusetzen, d. h. Stabilität, si- chere Arbeitsplätze und eine langfristige Per- spektive für die Beschäftigten zu bieten.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
10160 EC03	Kontinuierliche Verbesserung	Enthält der Standard Krite- rien zu Managementplä- nen zur kontinuierlichen Verbesserung?	Bezieht sich auf einen Managementplan, der die langfristige Strategie und die Ziele einer Be- triebseinheit in Bezug auf die Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele umreißt. Die Pläne/Politiken sind mit den geltenden internationalen Regelun- gen sowie gegebenenfalls mit ergänzenden Ver- haltenskodizen abgestimmt. Die kontinuierliche Verbesserung wird durch geeignete Zielsetzun- gen, Vorgaben und Überprüfungsprozesse unter- stützt.	Innerhalb 5 Jahre		1
1971 EC04	Produktivität	Enthält der Standard Krite- rien zur Verbesserung der Produktivität?	Die Produktivität umfasst die Wirtschaftsleistung pro Input-Einheit. Eine Steigerung der Produktivi- tät darf nicht mit einer Verschlechterung des Wohlbefindens der Arbeitnehmenden einherge- hen. Bei den landwirtschaftlichen Standards sollte der Schwerpunkt der Produktivität auf dem physischen Output oder dem Verhältnis von Out- put und Input liegen (z. B. kg Ernte pro Flächen- einheit oder kg Ernte pro kg ausgebrachtem Dünger).	Innerhalb 5 Jahre		1
Rechtmäßigkeit						2
10851 EC06	Rechtmäßig- keit von Unter- nehmen	Enthält der Standard Krite- rien für die Rechtmäßig- keit von Unternehmen?	Der Hersteller ist eine rechtlich definierte und re- gistrierte Einheit. Dazu gehört der Besitz einer Li- zenz für die Tätigkeit in dem betreffenden Gebiet (insbesondere Forst- und Landwirtschaft). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard die Legalität der Geschäftstätigkeit der Zer- tifikatsinhaber bewerten, z. B. durch Überprüfung aller gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigun- gen (auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene) im Rahmen einer Sorgfaltsprüfung.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
4071 GQ01	Einhaltung von Rechtsvor- schriften / Lan- desrecht	Enthält der Standard eine Anforderung zur Einhal- tung der einschlägigen lo- kalen, regionalen und nati- onalen Gesetze und Vor- schriften?	Der Standard verlangt ein Verfahren, mit dem eine Organisation sicherstellt, dass sie die exter- nen gesetzlichen Bestimmungen und Vorschrif- ten beachtet und einhält.	Innerhalb 5 Jahre		1
Verantwortungsvolle Beschaffungspraktiken						3
1970 AND 700418 EC08	Faire Preisge- staltung	Enthält der Standard Krite- rien für faire Preise oder Preisaufschläge?	Faire Preise ermöglichen es den Arbeitgebern, einen fairen Preis für ihre Waren zu erhalten, so dass sie höhere Löhne, vorzugsweise existenzsi- chernde Löhne, zahlen können. Ein fairer Preis ist ein fester Mindestpreis, der für ein bestimmtes Produkt gezahlt wird und auf den sich die Vertreter der Erzeugerorganisationen ei- nigen. Die Preisprämie bezieht sich auf einen Geldbe- trag, der zusätzlich zum vereinbarten Preis ge- zahlt wird und in soziale, ökologische oder wirt- schaftliche Entwicklungsprojekte investiert wer- den soll.	Innerhalb 5 Jahre		1
700419 EC07	Rechte für Zu- lieferer	Gelten die in dem Stan- dard festgelegten Rechte und Leistungen für Arbeit- nehmende auch für Zulie- ferer?	Der Begriff Zulieferer bezieht sich auf eine Fab- rik/ein Unternehmen, das den Erzeuger mit Ma- terialien beliefert, die für das Endprodukt benötigt werden (z. B. – je nach Sektor – Rohstoffe, Ge- webe, Verpackungen, Saatgut, Düngemittel).	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
700421 EC09	Lieferzeiten	Enthält der Standard Krite- rien zur Verringerung des Zeitdrucks für Lieferanten?	Zeitdruck kann z. B. durch kurzfristig angekün- digte Produktionsänderungen seitens des Ab- nehmers verursacht werden, verbunden mit feh- lenden Toleranzen für spätere Lieferungen. Sol- che Praktiken führen häufig zu (unbezahlten) Überstunden. Um den Druck auf die Lieferanten zu verringern, sollten die Einkäufer über eine Politik/ein Verfah- ren zur Überwachung und Anpassung ihrer Ein- kaufspraktiken verfügen.	Innerhalb 5 Jahre		1
Korruption und Bestechung						3
1954 EC11	Allgemeiner Grundsatz: Korruption und Bestechung	Enthält der Standard Krite- rien zur Verhinderung von Korruption und Beste- chung?	Jeder Grundsatz, jede Politik oder Maßnahme, die ausdrücklich darauf abzielt, Korruption und/ oder Bestechung zu verhindern oder einzu- schränken. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan- dard Korruption und Bestechung verbieten.	Innerhalb 5 Jahre		1
34010 EC12	Sorgfaltspflicht bei Korruption	Enthält der Standard Krite- rien zur Durchführung ei- ner Sorgfaltsprüfung von Geschäftspartnern, ein- schließlich Tochtergesell- schaften und Auftragneh- mern?	Die Bewertung der Sorgfaltspflicht umfasst die Richtlinien und Verfahren zur Bewertung von Ge- schäftspartner*innen im Hinblick auf das Risiko von Korruption und/oder Verstößen.	Innerhalb 5 Jahre		1



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
34012 EC13	Anti-Korrupti- ons-Schulung	Enthält der Standard Krite- rien für die Schulung von Mitarbeitenden in verant- wortungsvollen Positionen zu Fragen der Korruption und Bestechung?	Verantwortungsvolle Positionen sind solche, in denen die Person die Arbeit anderer leiten, Be- schäftigungsentscheidungen treffen, Entschei- dungen über den Kauf oder Verkauf von Produk- ten treffen oder mit Geld umgehen kann.	Innerhalb 5 Jahre		1
Verantwortung des Unternehmens						2
Sorgfaltspflicht						2
30048 GQ05	Menschen- rechte und soziale Sorg- faltspflicht	Enthält der Standard Krite- rien zur Bewertung der Ge- schäftstätigkeit auf die Menschenrechte?	Dies bezieht sich auf die Anforderungen zur Durchführung von Menschenrechts- und/oder so- zialen Sorgfaltspflichten. Bewertung der Auswirkungen auf die Menschen- rechte: Dies bezieht sich auf ein laufendes Ver- fahren zur Ermittlung negativer Auswirkungen auf die Menschenrechte, die das Unternehmen durch seine eigenen Aktivitäten verursachen oder zu denen es beitragen kann oder die durch seine Geschäftsbeziehungen direkt mit seinen Tätigkeiten, Produkten oder Dienstleistungen verbunden sind. Z. B. die OECD-Leitlinien zur Sorgfaltspflicht oder die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte: Umsetzung des Rahmens der Vereinten Nationen für Schutz, Achtung und Ab- hilfe.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Menschen- rechtliche Sorg- faltspflicht ODER soziale Sorgfalts- pflicht Advanced: Men- schenrechtliche Sorgfaltspflicht UND soziale Sorg- faltspflicht	1 2



ITC ID SSCT ID	Kriterien- name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich- keitsgrad	Anspruchsgrad (Dol)	Punkt- zahl 66
			Soziale Sorgfaltspflicht: Die soziale Sorgfaltspflicht umfasst den Prozess der Analyse, Überwachung und Steuerung der beabsichtigten und unbeabsichtigten positiven und negativen sozialen Folgen geplanter Interventionen und der durch diese Interventionen ausgelösten sozialen Veränderungsprozesse. Sozialverträglichkeitsprüfungen können gemeinsam mit einer Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard entweder eine Sozialverträglichkeitsprüfung ODER eine Menschenrechtsverträglichkeitsprüfung vorschreiben (Basic). Für eine Erfüllung auf Advanced Niveau muss der Standard beides abdecken.			

Siegelklarheit wird umgesetzt durch die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Als Initiative der deutschen Bundesregierung wird Siegelklarheit gesteuert von einem Ressortkreis, in dem ebenso die Bundesministerien für Arbeit und Soziales (BMAS), für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) sowie für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) vertreten sind.